



# Umfrage Kommunalwahl 2020

**SPD Stadt Willebadessen 2020**

**Ergebnisse von 241 Teilnehmerinnen und Teilnehmern**

## Inhalt:

1. Zusammenfassender Kommentar zu den Werten
2. Zusammenfassung zu den schriftlichen Rückmeldungen
3. Alle Daten in Form von Kreisdiagrammen
4. Alle schriftlichen Rückmeldungen im originalen Wortlaut

## Umfragergebnisse:

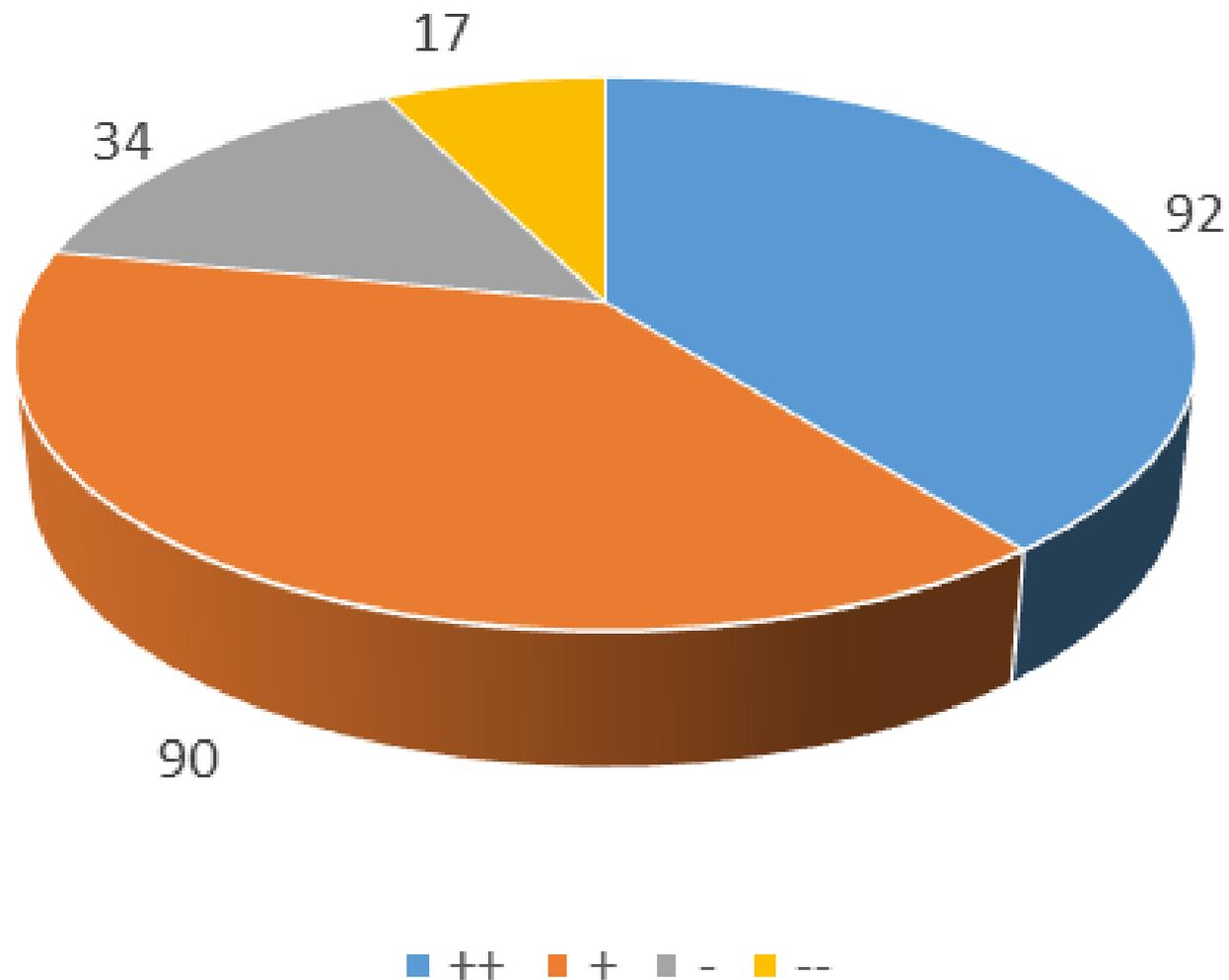
- in den meisten Fällen gibt es deutliche Zustimmung zu den formulierten Zielen und Perspektiven,
- ganz besonders hohe Werte erzielen die Fragen zu **Leerstand**, digitaler **Ausstattung der Schulen**, **Gemeindeforstamt** (Klimaschutz), Stärkung **Ehrenamt**, Verbesserung **ÖPNV**,
- eher wenig Zustimmung gibt es zu der Idee, **mehr Tempo-30-Zonen** auszuweisen,
- ebenfalls nicht sehr hohe positive Werte treten auf zu mehr **Biogas- und Windkraftanlagen**,
- **Photovoltaik** scheint eher akzeptiert zu sein.

## **Hauptpunkte der schriftlichen Stellungnahmen:**

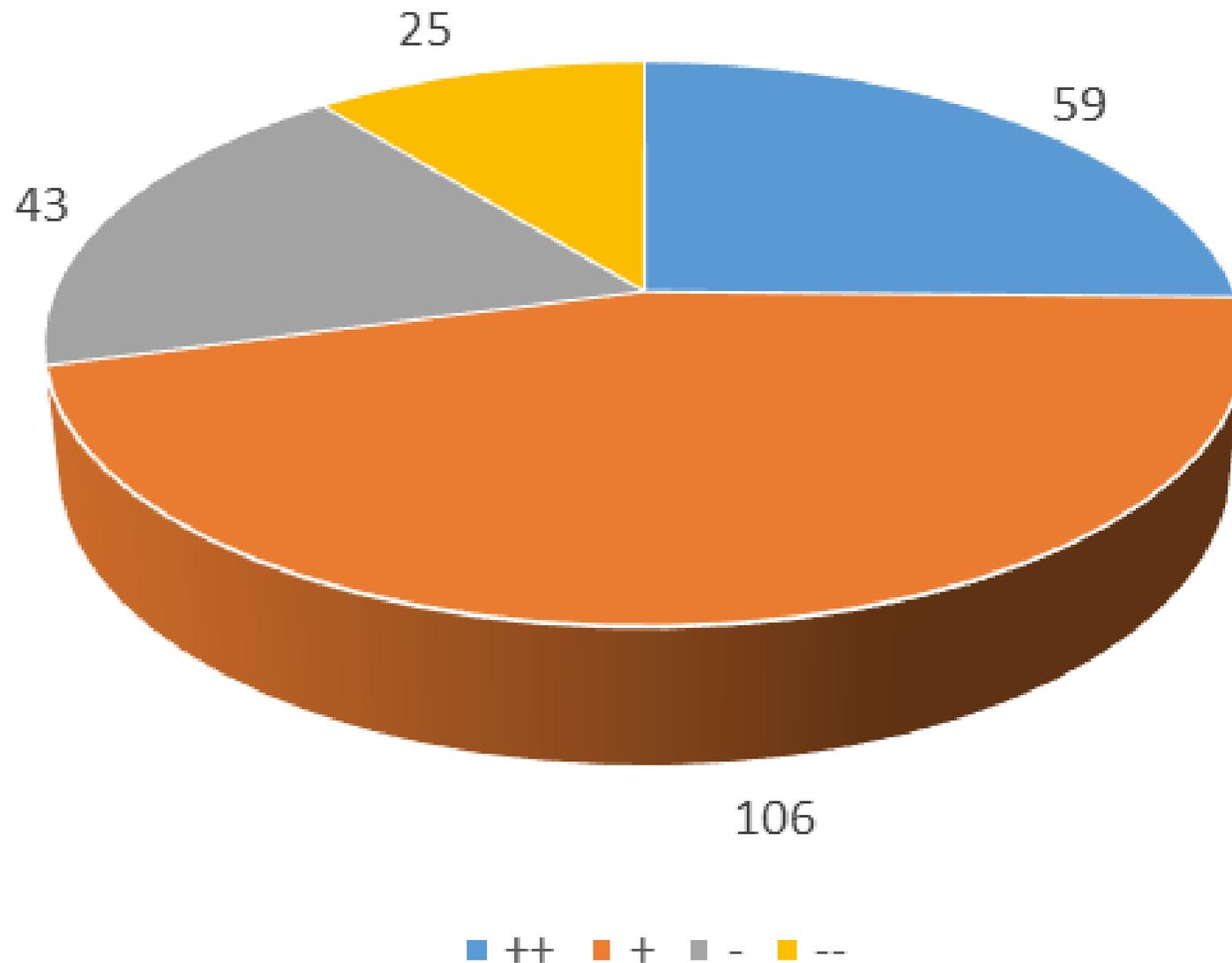
- Leerstand beseitigen (mehrfach)
- Bauplätze bereitstellen (mehrfach)
- Radwege ausbauen (mehrfach), insbesondere von Willebadessen nach Borlinghausen
- Transparenz der Politik und des Bürgermeisters
- Tourismus, professionelles Konzept
- Spielplätze (mehrfach)
- mehr Geschwindigkeitsüberwachung im Straßenverkehr
- mehr Gastronomieangebote (mehrfach) Eisdiele, Bar, Cafe,
- Treffpunkte für Jugendliche (mehrfach)
- Tankstelle für Willebadessen
- Feuerwehr stärken (mehrfach)
- Abschaffung der STRABS auch in NRW (mehrfach)
- Förderung Wirtschaft und Einzelhandel (mehrfach)
- bessere Internet und Mobilfunkversorgung

# Bauen und Wohnen

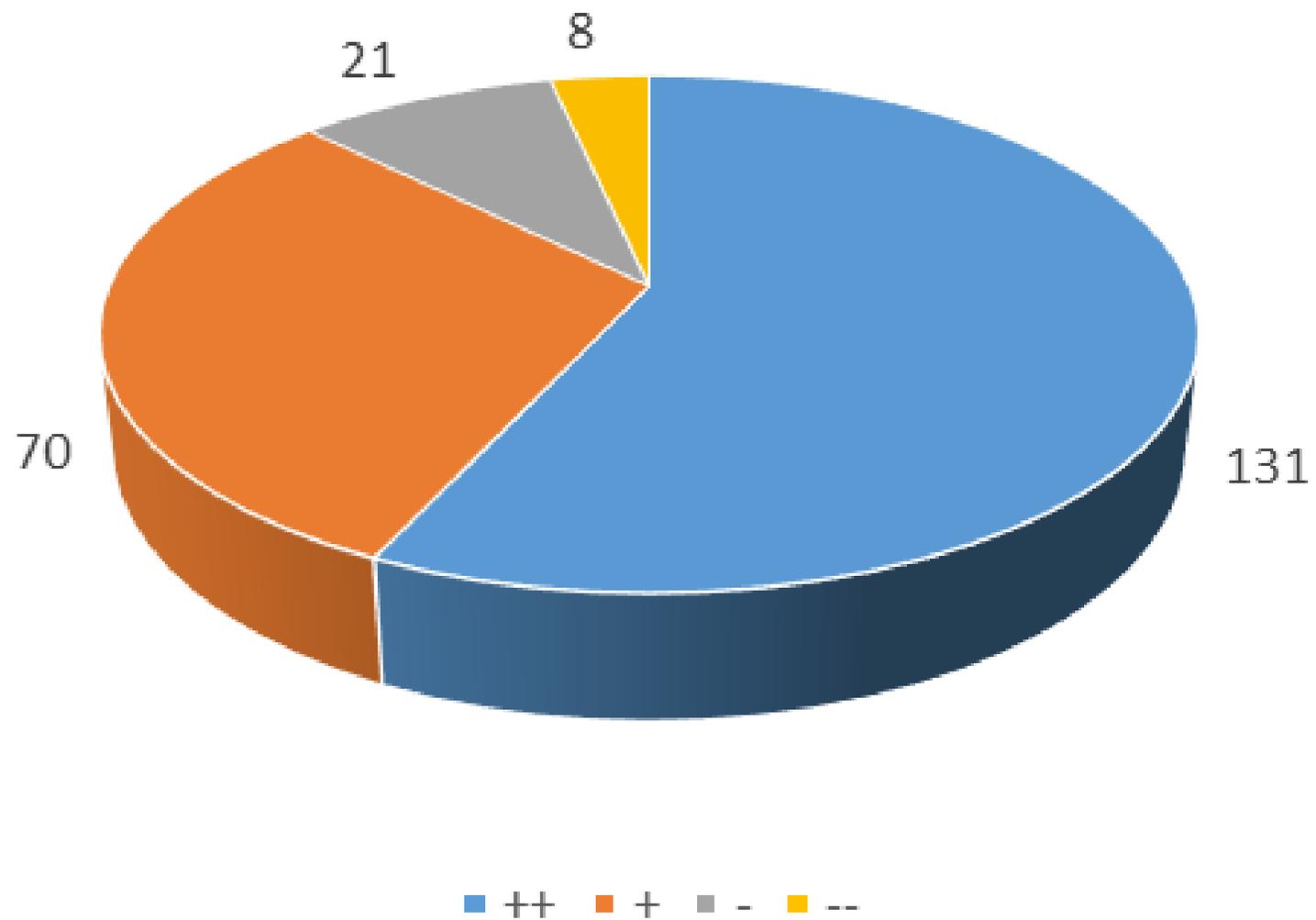
# 1. Wohnraum soll auch durch die Stadt geschaffen werden.



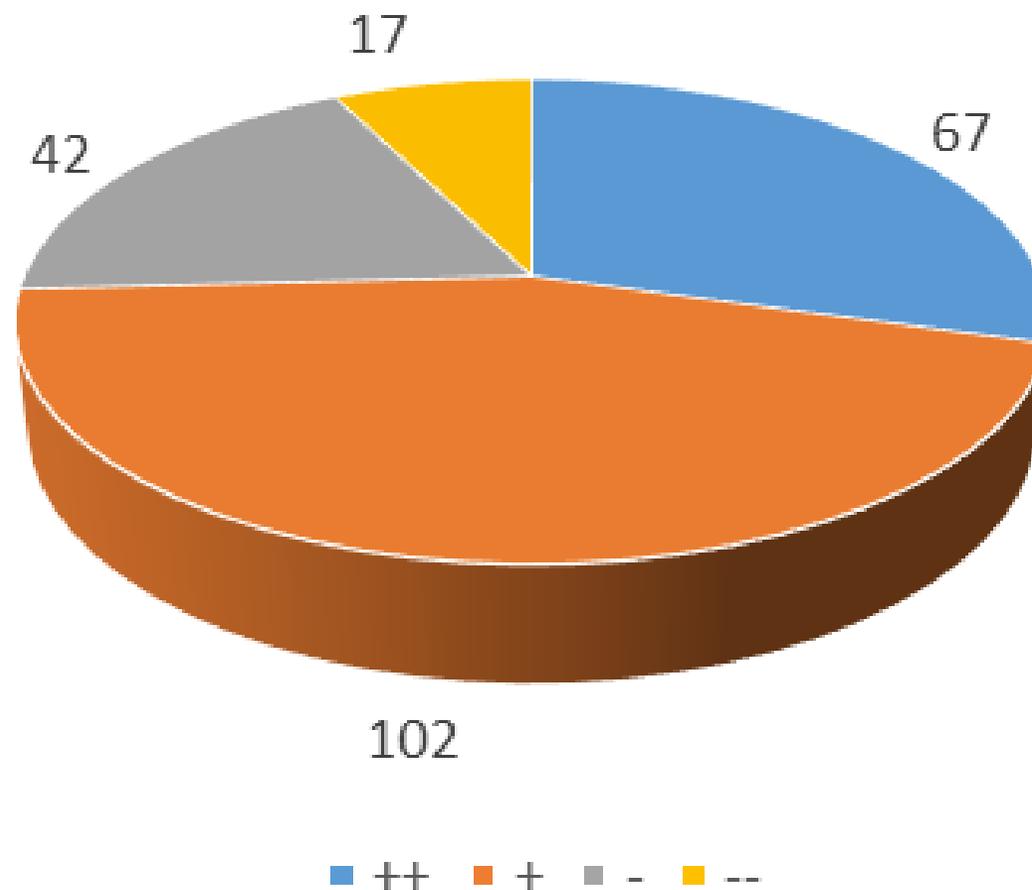
## 2. Sozialer Wohnungsbau soll gefördert werden.



### 3. Leerstand soll bei Bedarf durch die Stadt aktiv beseitigt werden.

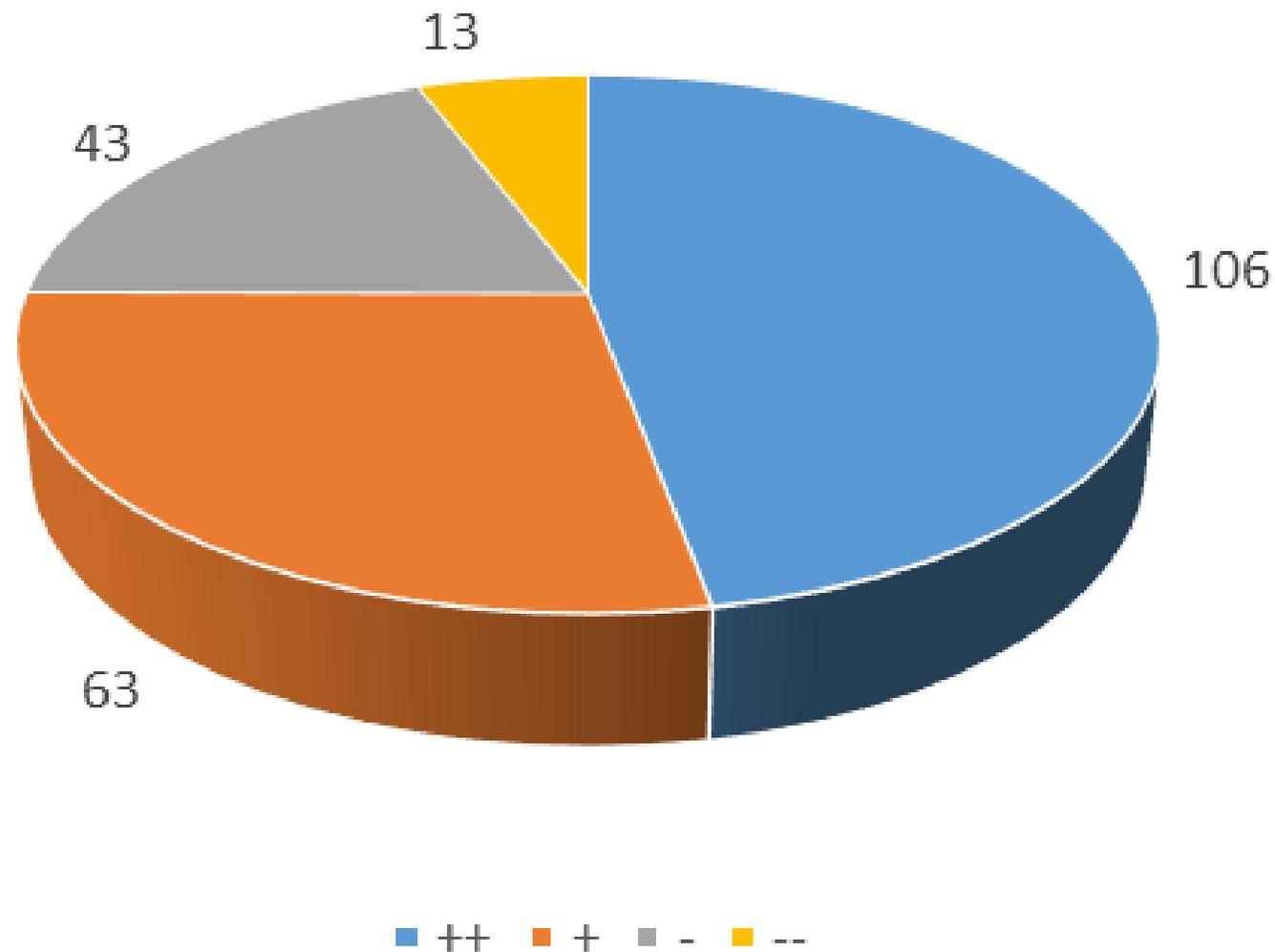


4. Wenn keine Investoren für „Betreutes Wohnen“ gefunden werden, soll die Stadt selbst investieren.

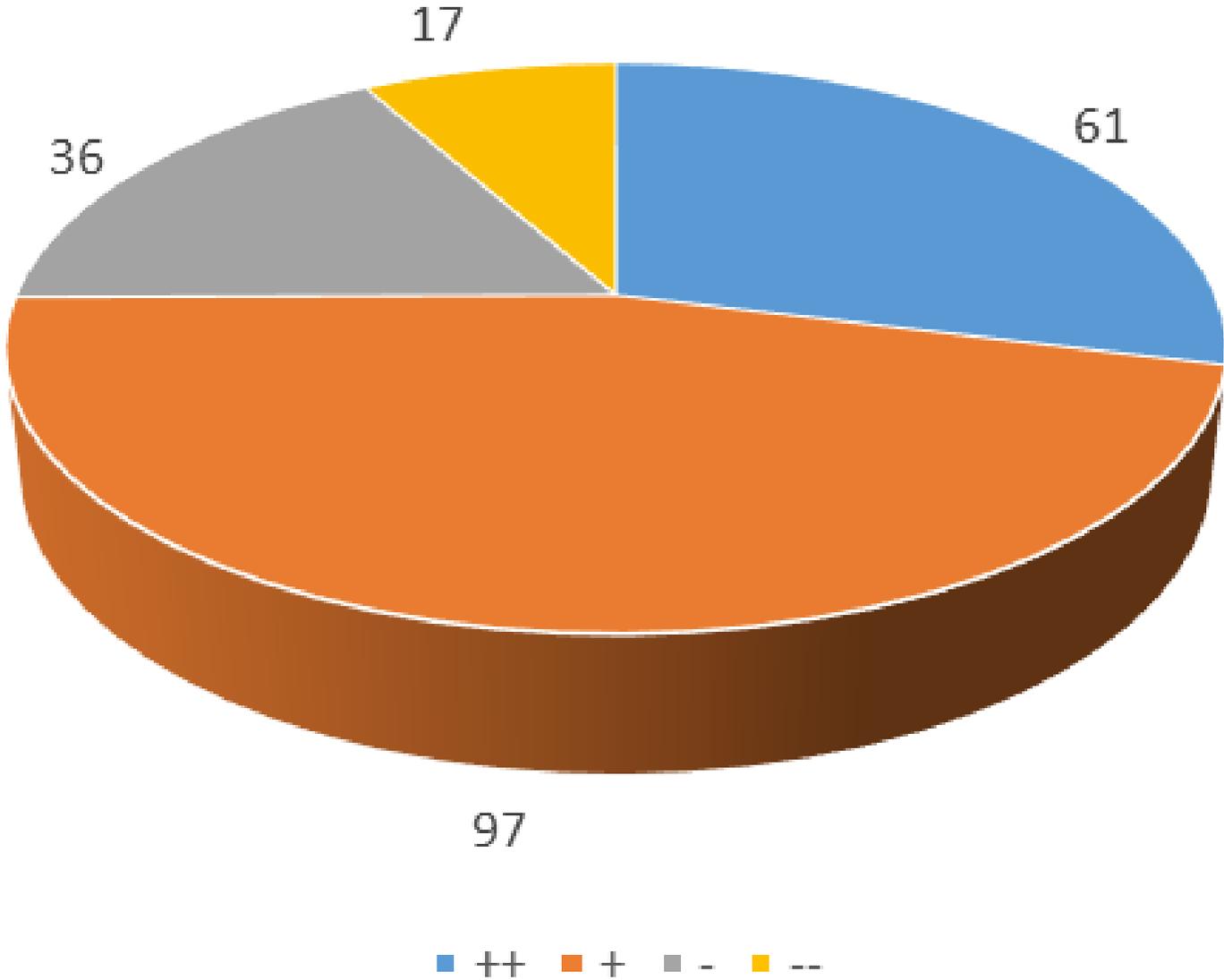


# Bildung und Betreuung

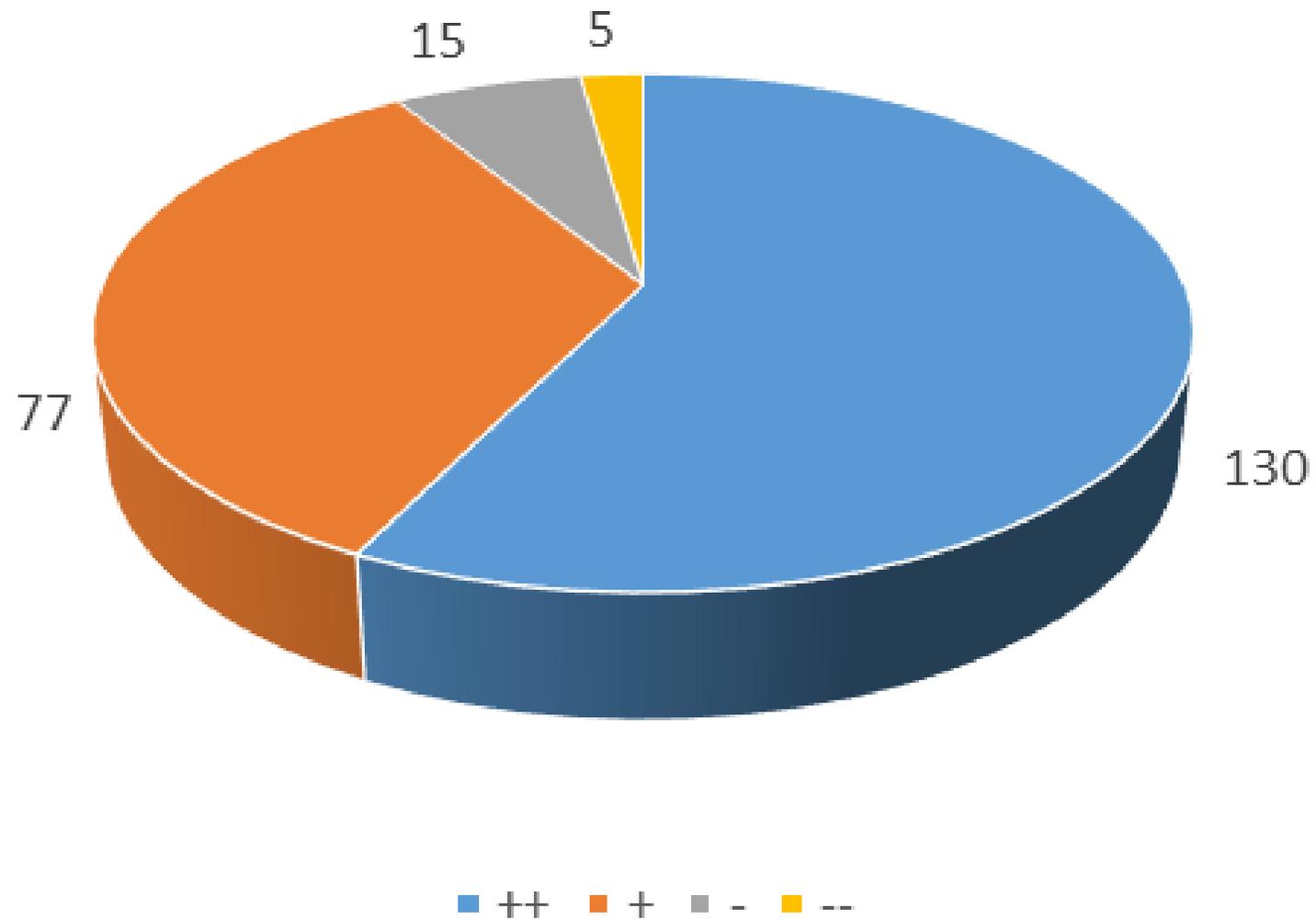
## 5. Mittagessen soll für alle Kinder in KITA und Betreuung kostenlos sein.



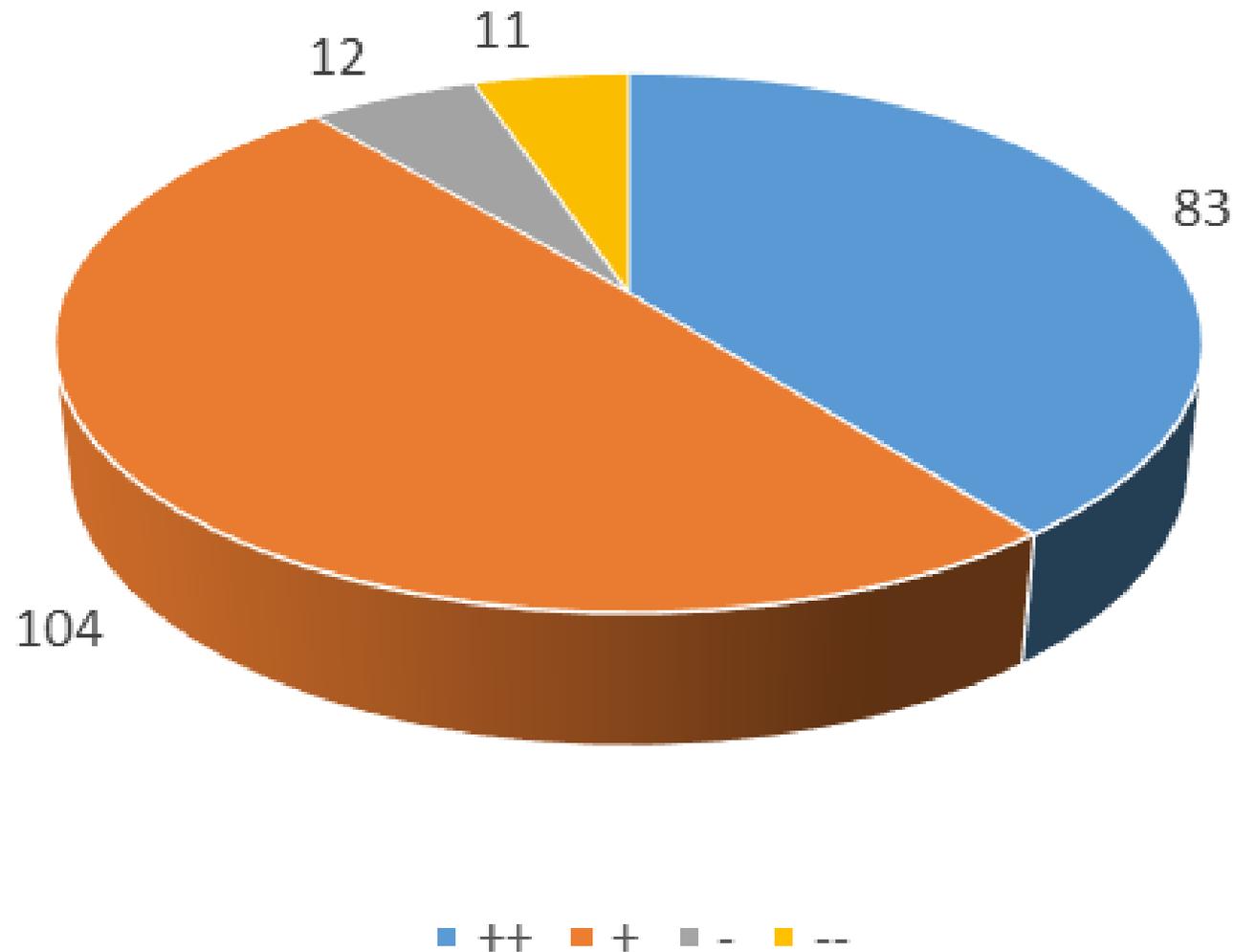
# 6. Betreuungszeiten sollen ausgeweitet werden.



## 7. Alle Schulen sollen besser ausgestattet werden, auch digital.



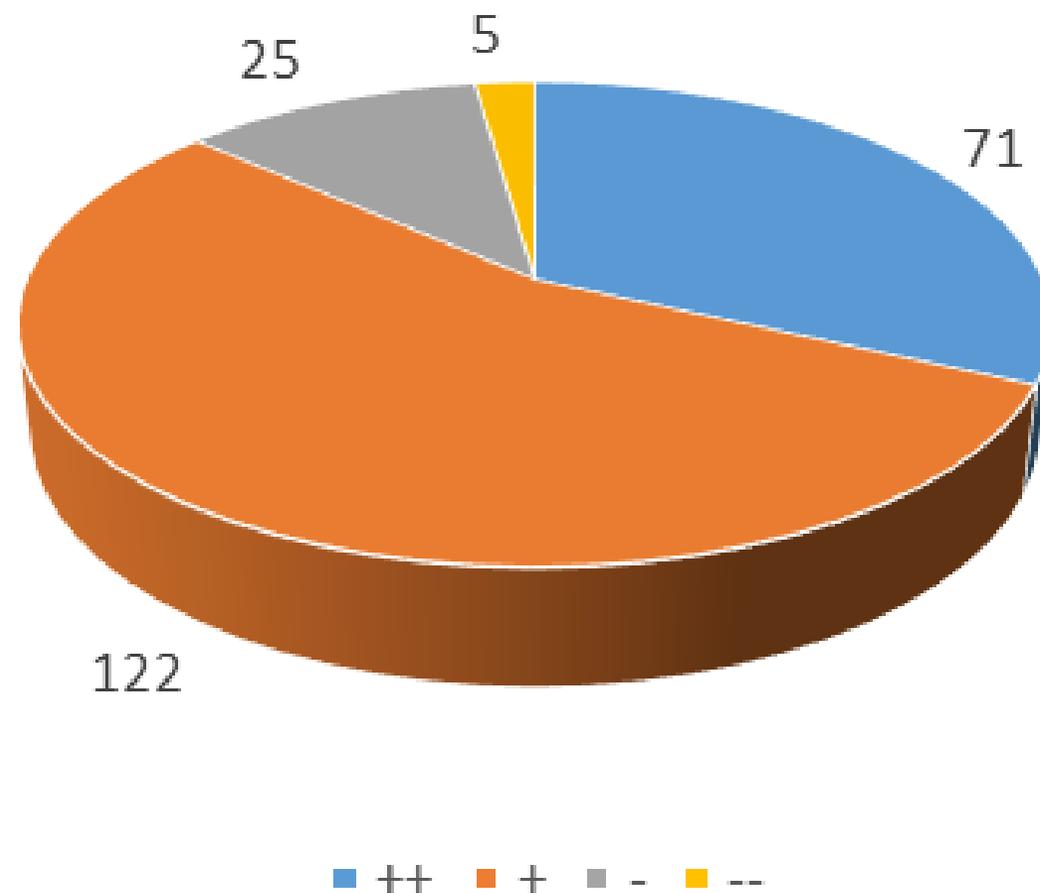
## 8. Die sozialpädagogische Begleitung an den Schulen muss gestärkt werden.



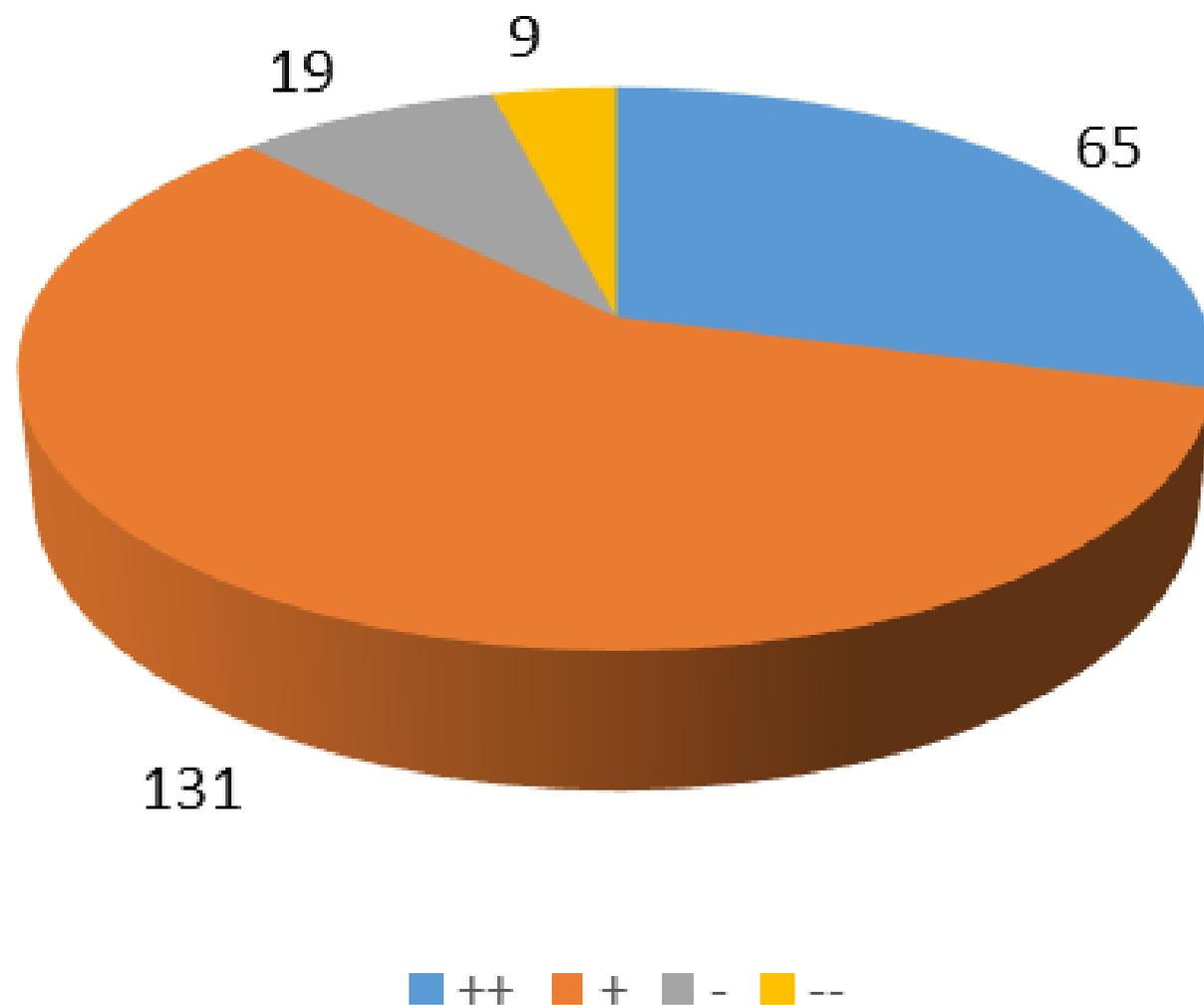
Aktiv im

Alter

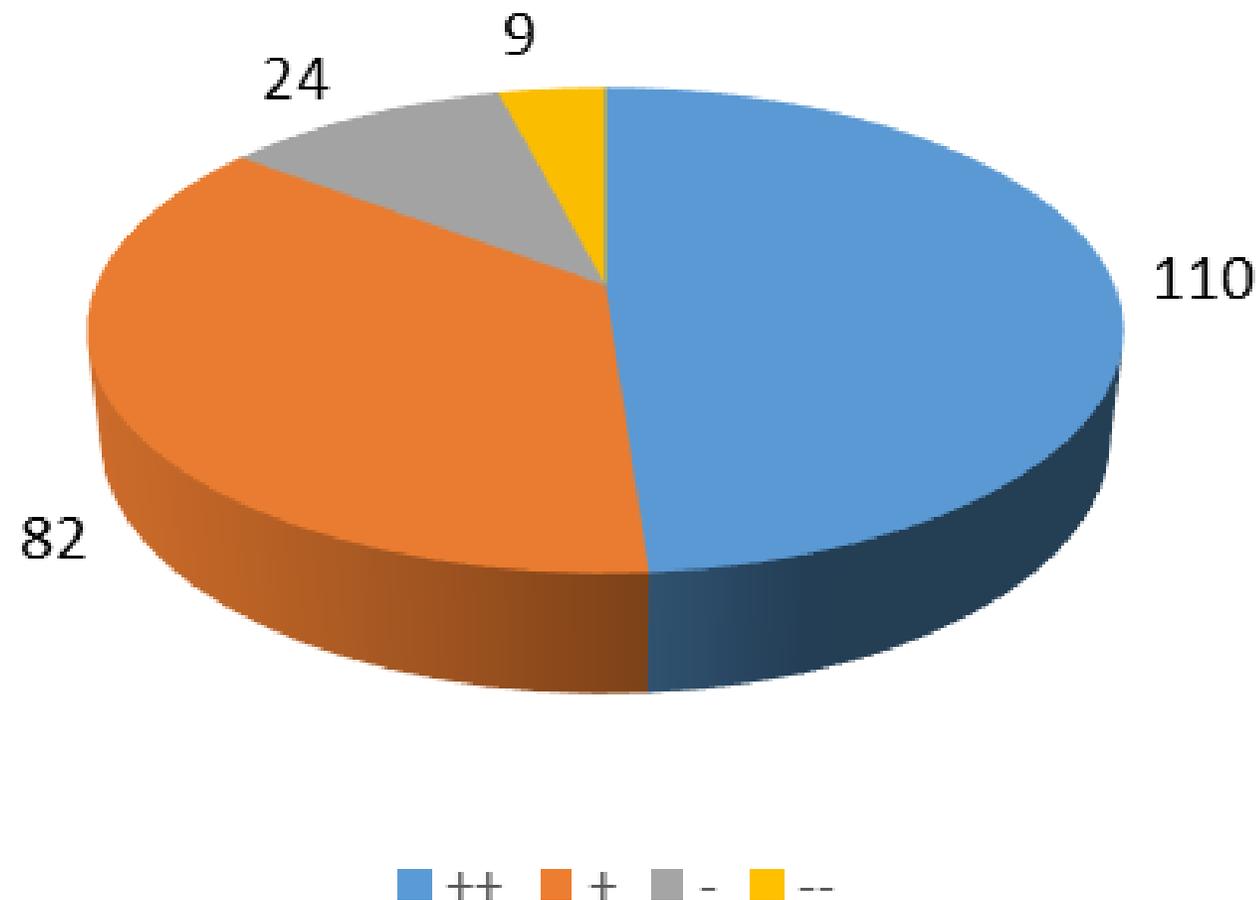
9. Angebote für ältere Menschen sollen ausgebaut werden (z. B. Schulungen in digitaler Technik).



## 10. Seniorentreffpunkte sollen eingerichtet werden.



11. Mobilität innerhalb des Stadtgebietes soll verbessert werden, beispielsweise durch einen Bürgerbus.



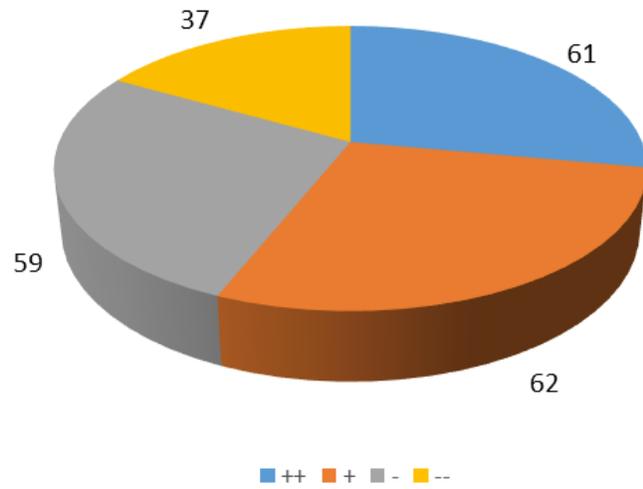
Energie,

Klima,

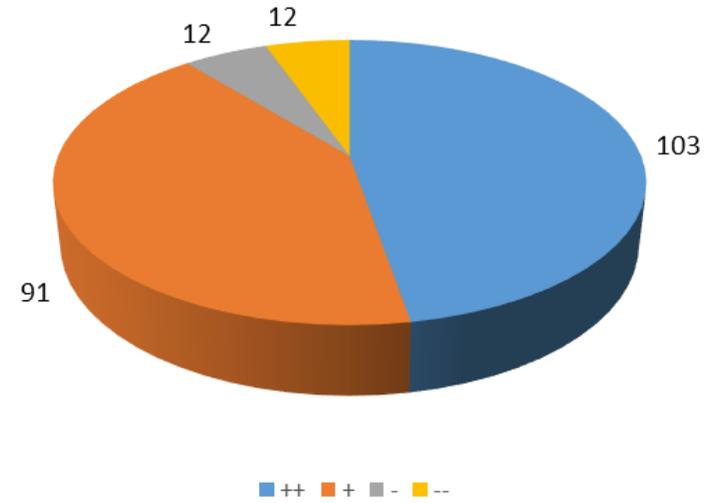
Umwelt

# 12. Alternative Energien sollen ausgeweitet werden, und zwar

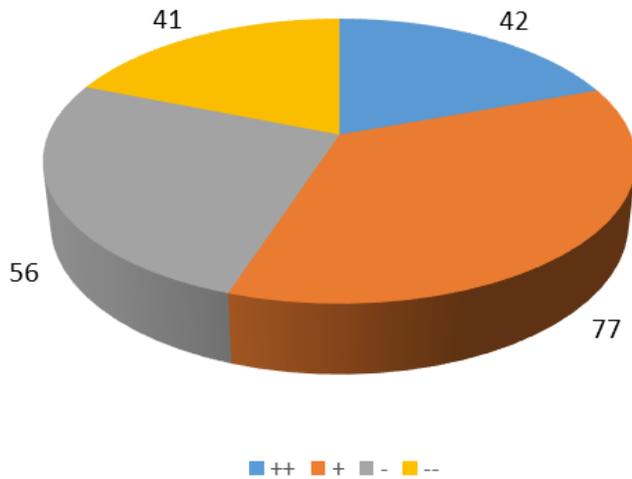
im Bereich Windenergie,



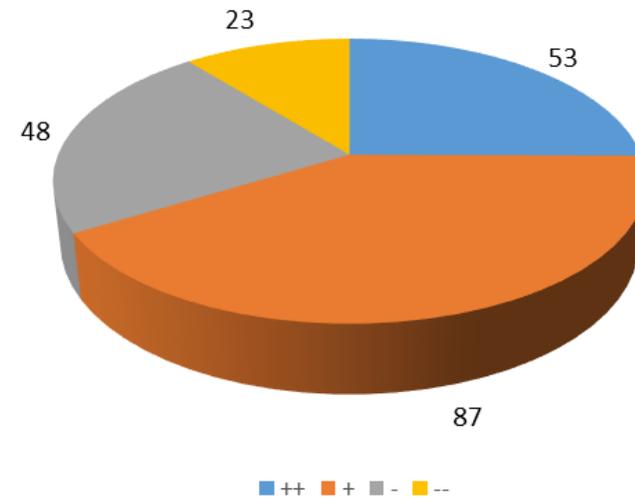
im Bereich Photovoltaik,



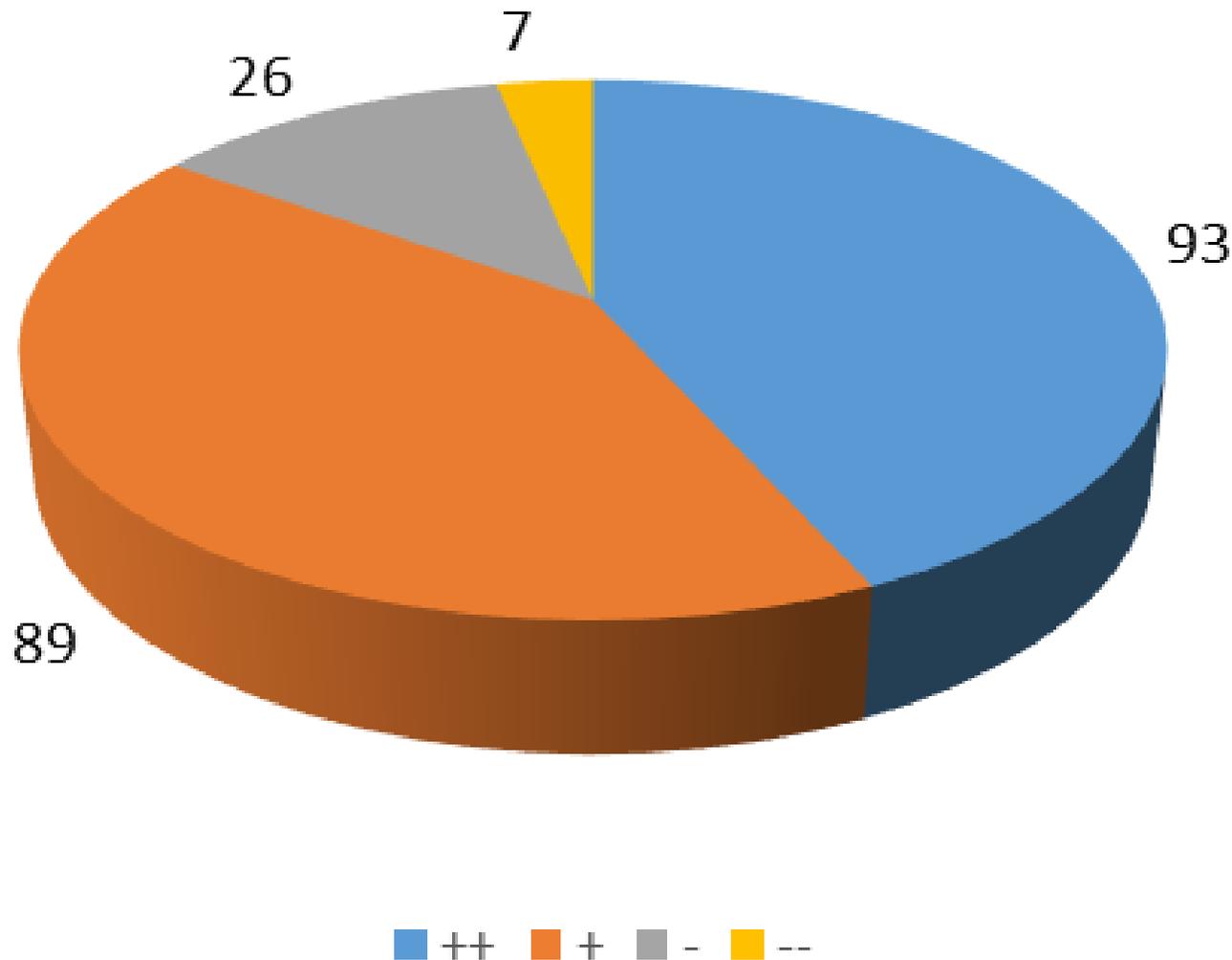
im Bereich Biogas,



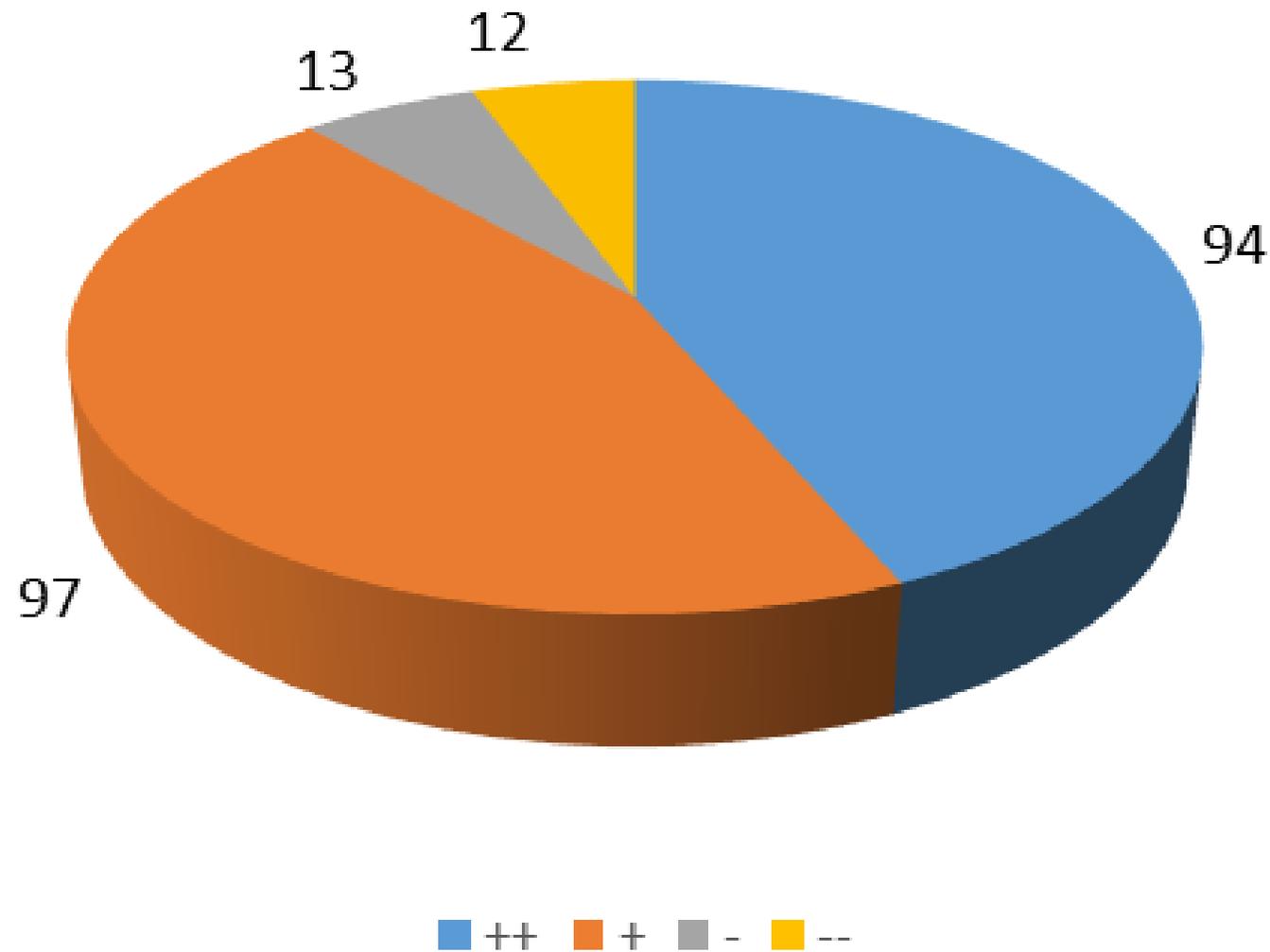
oder als Blockheizkraftwerk.



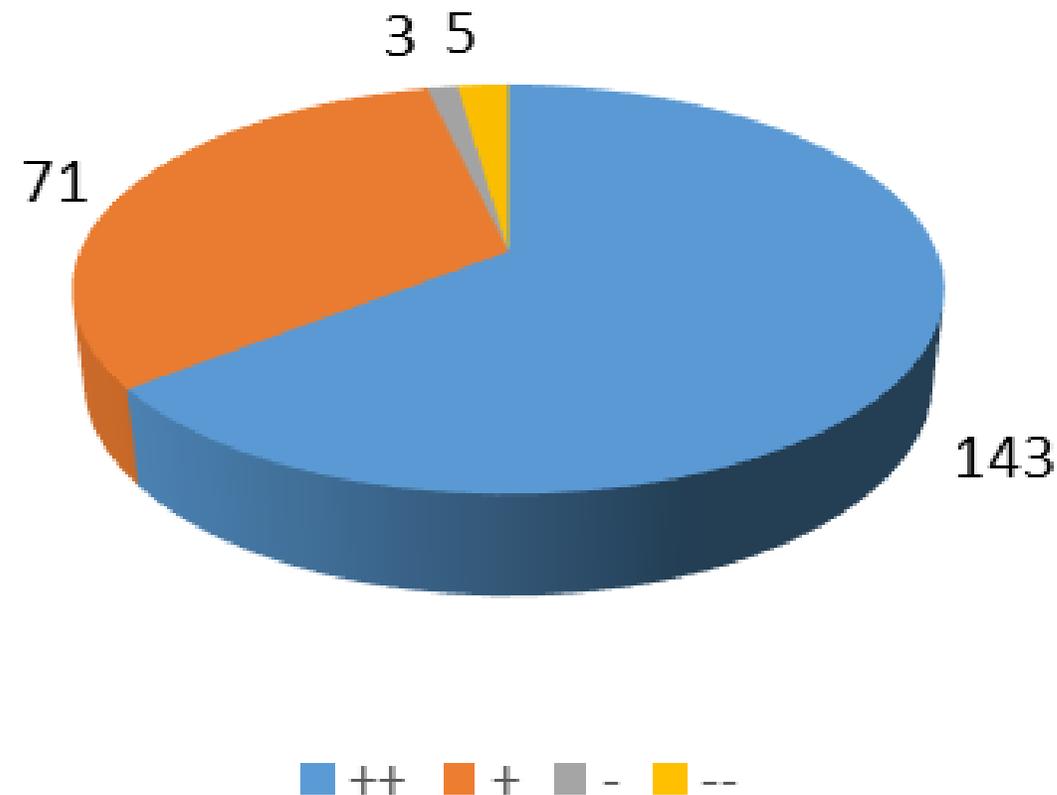
### 13. Kommunale Gebäude sollen noch intensiver mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden.



# 14. Klimaschutzkonzepte zum Erhalt unseres Lebensraums sollen weiterentwickelt werden.

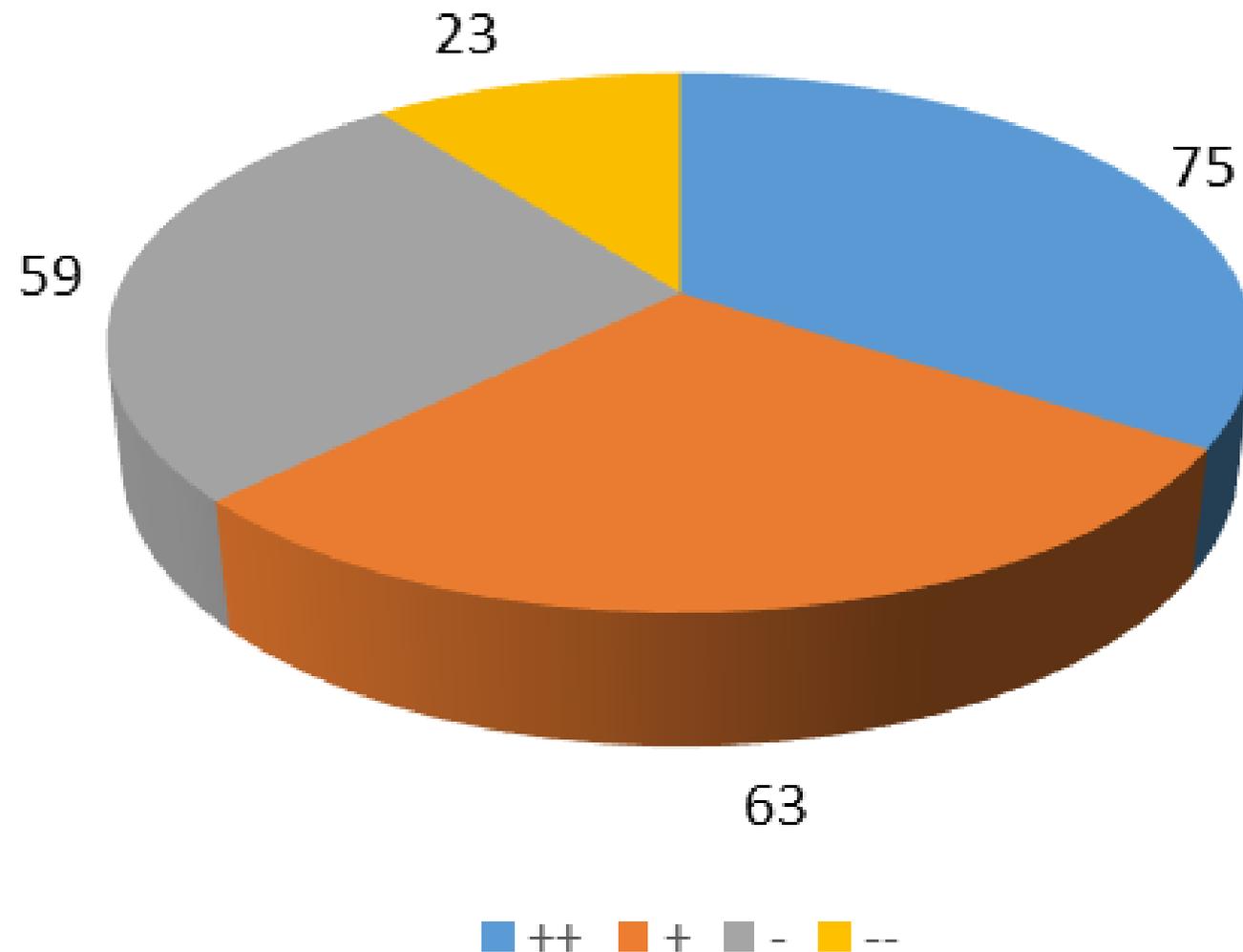


15. Der Lebensraum Wald braucht aktuell besondere Fürsorge, deshalb sollte das Gemeinde-Forstamt in der Stadt Willebadessen bleiben.

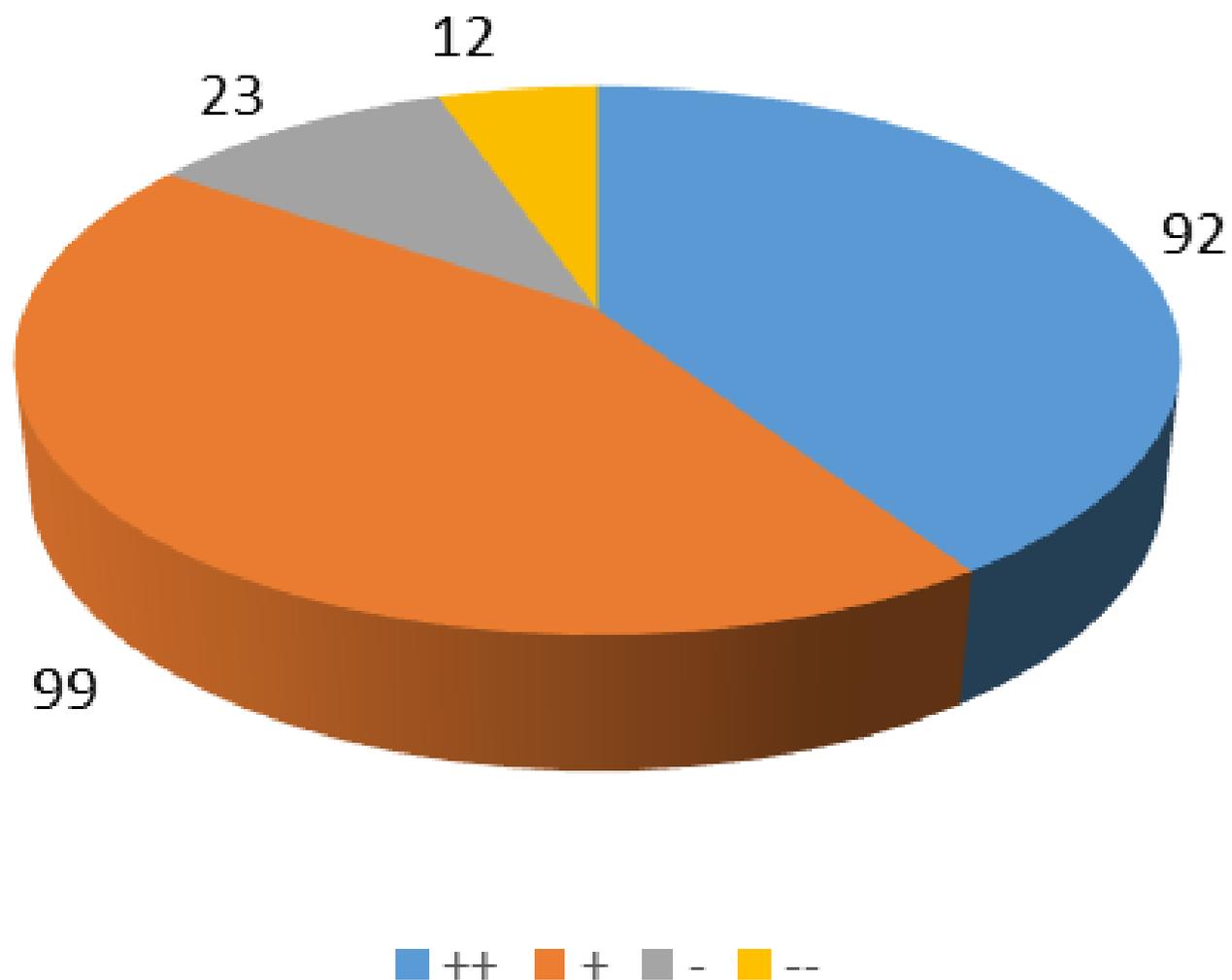


# Freizeit und Tourismus

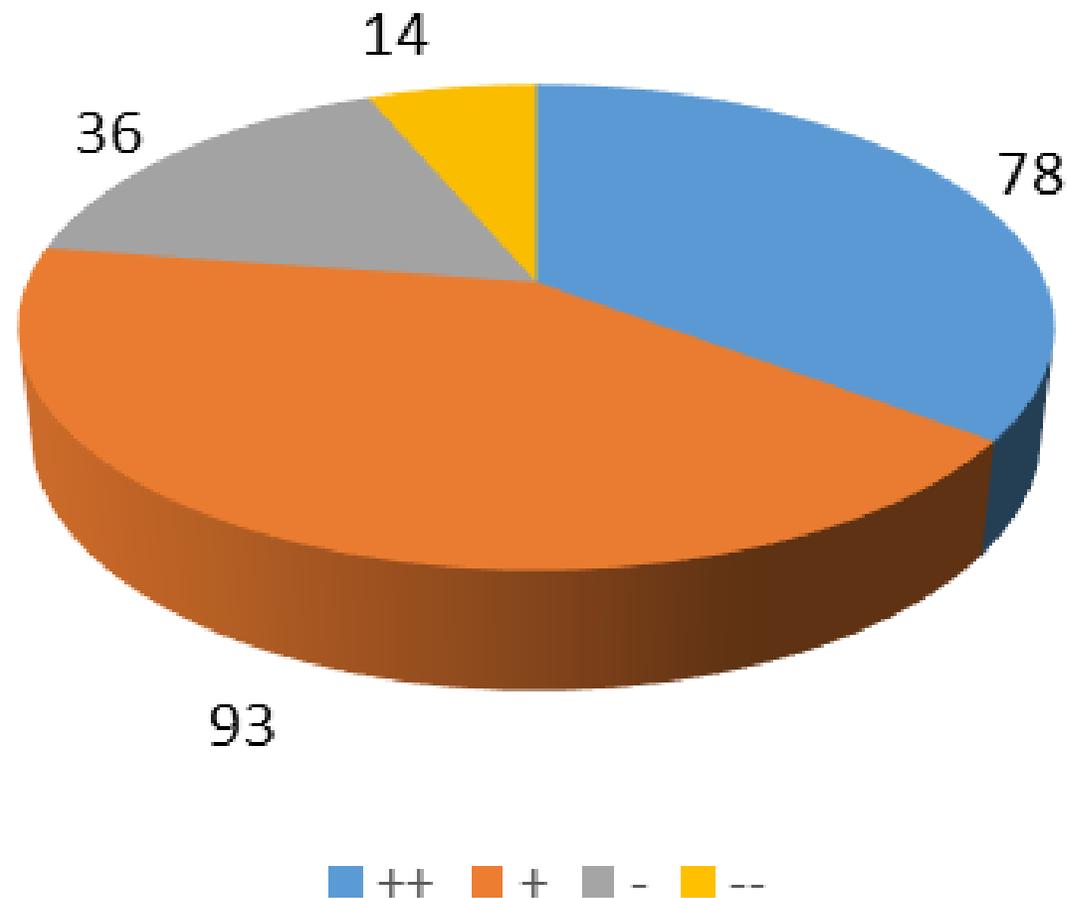
## 16. Öffentliche Toiletten sollen in allen Ortsteilen errichtet werden.



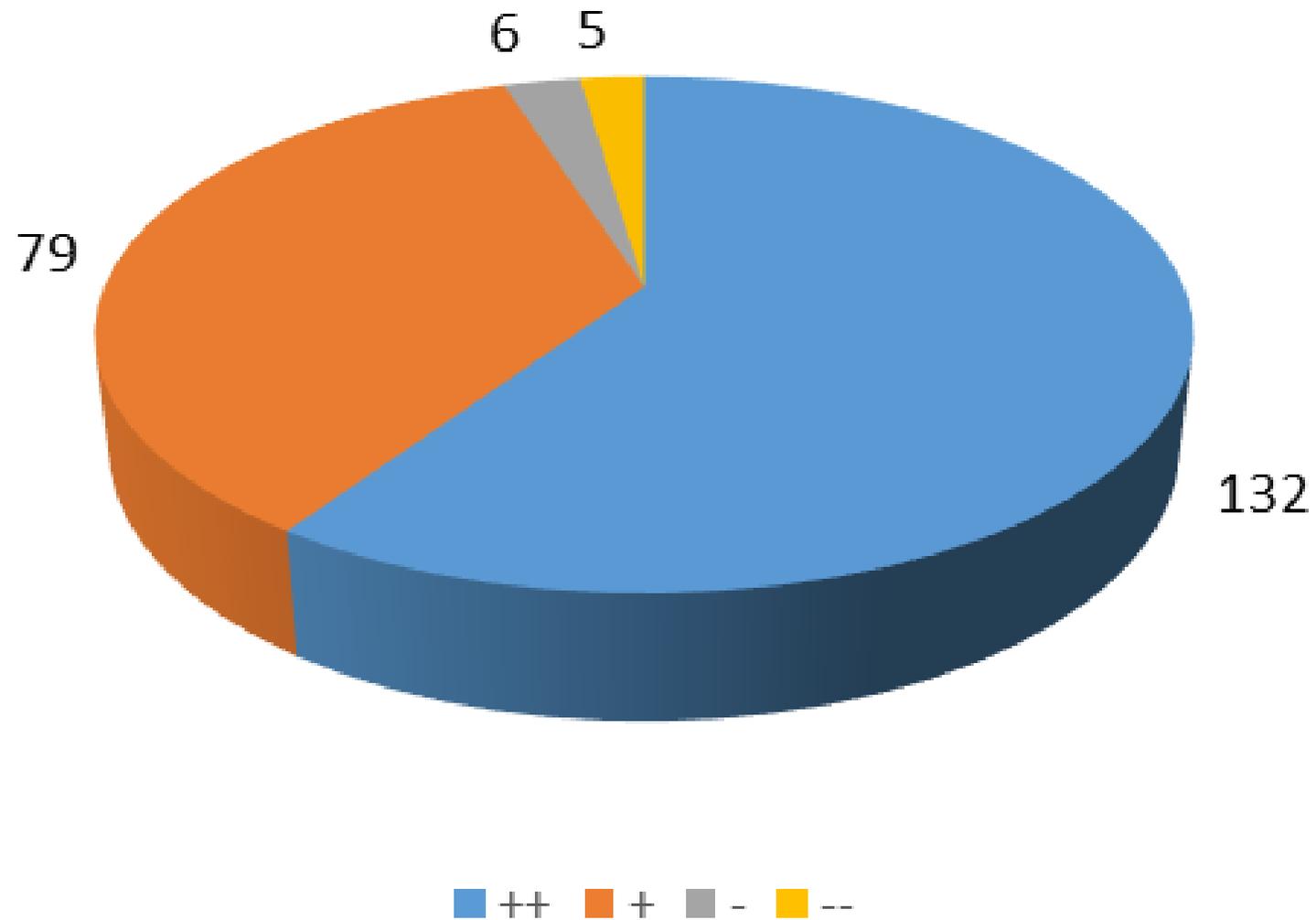
# 17. Die Vereine der Stadt sollen stärker gefördert und unterstützt werden.



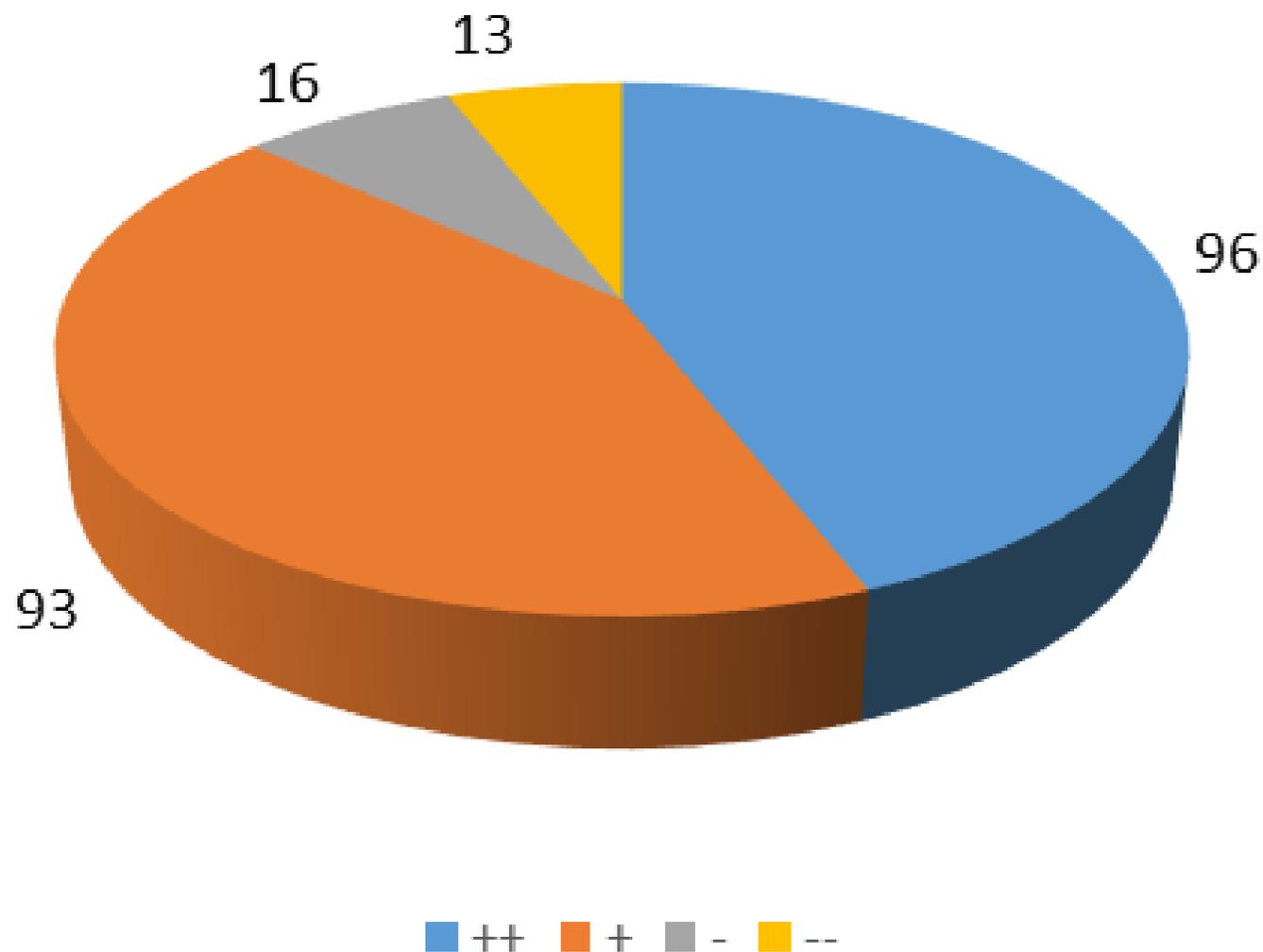
18. Gemeinsame Aktivitäten auf Stadtebene sollen gefördert werden (z. B. ein regelmäßiges Stadtfest abwechselnd in allen Ortsteilen).



## 19. Ehrenamtliche Tätigkeiten sollen stärker gewürdigt und wertgeschätzt werden.



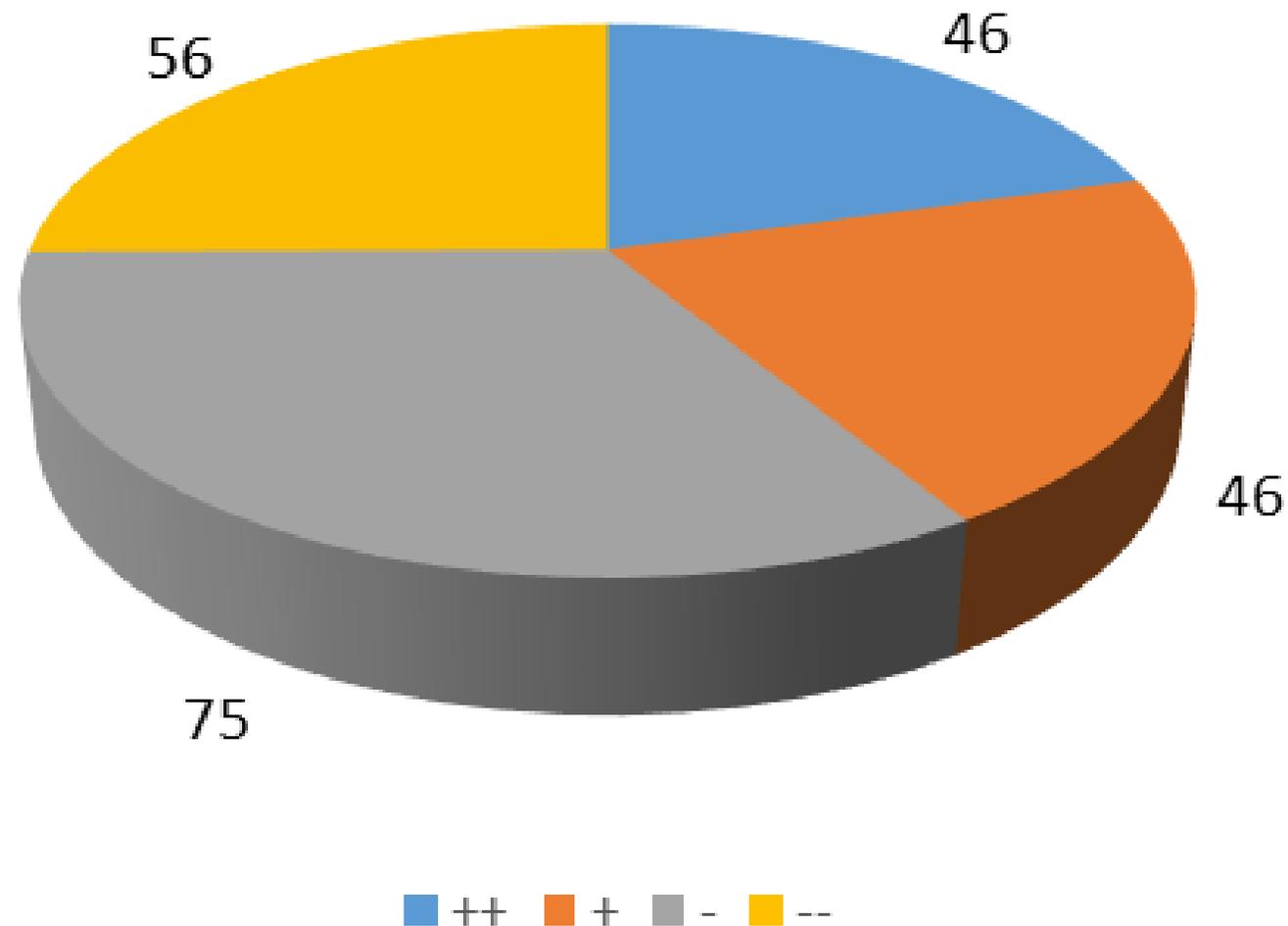
## 20. Es sollte Räumlichkeiten für die Jugendlichen in allen Ortsteilen geben.



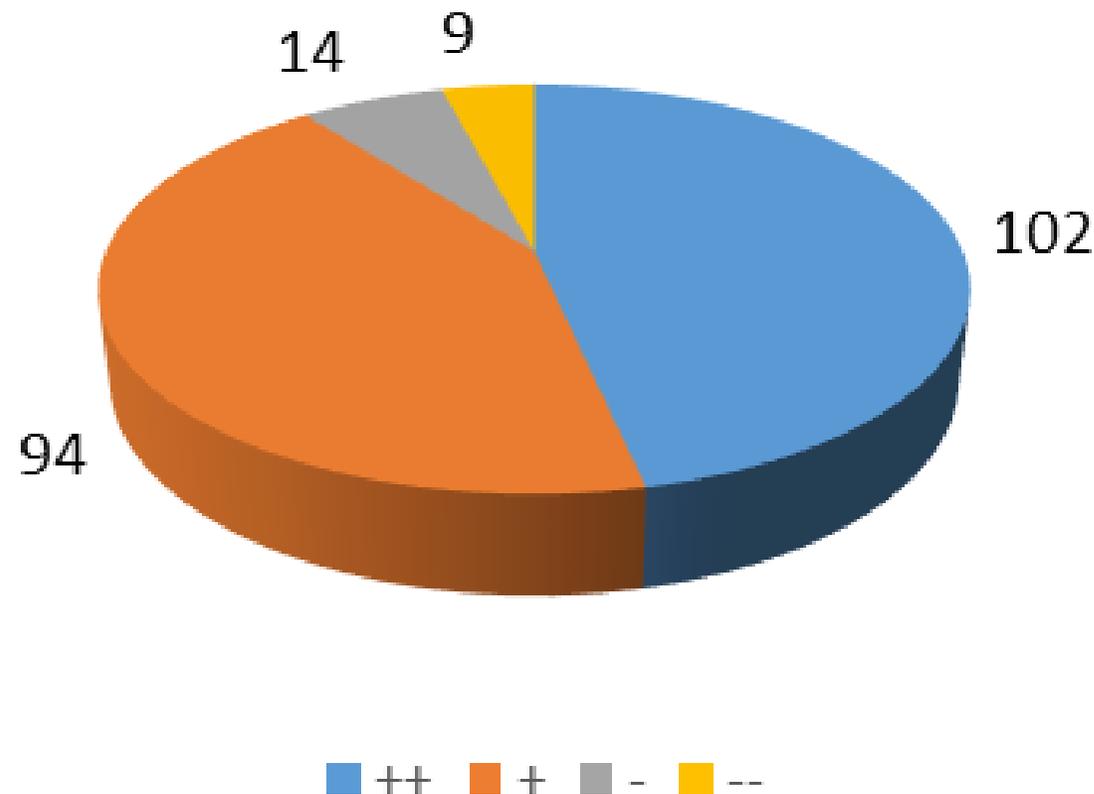
Verkehr,

ÖPNV

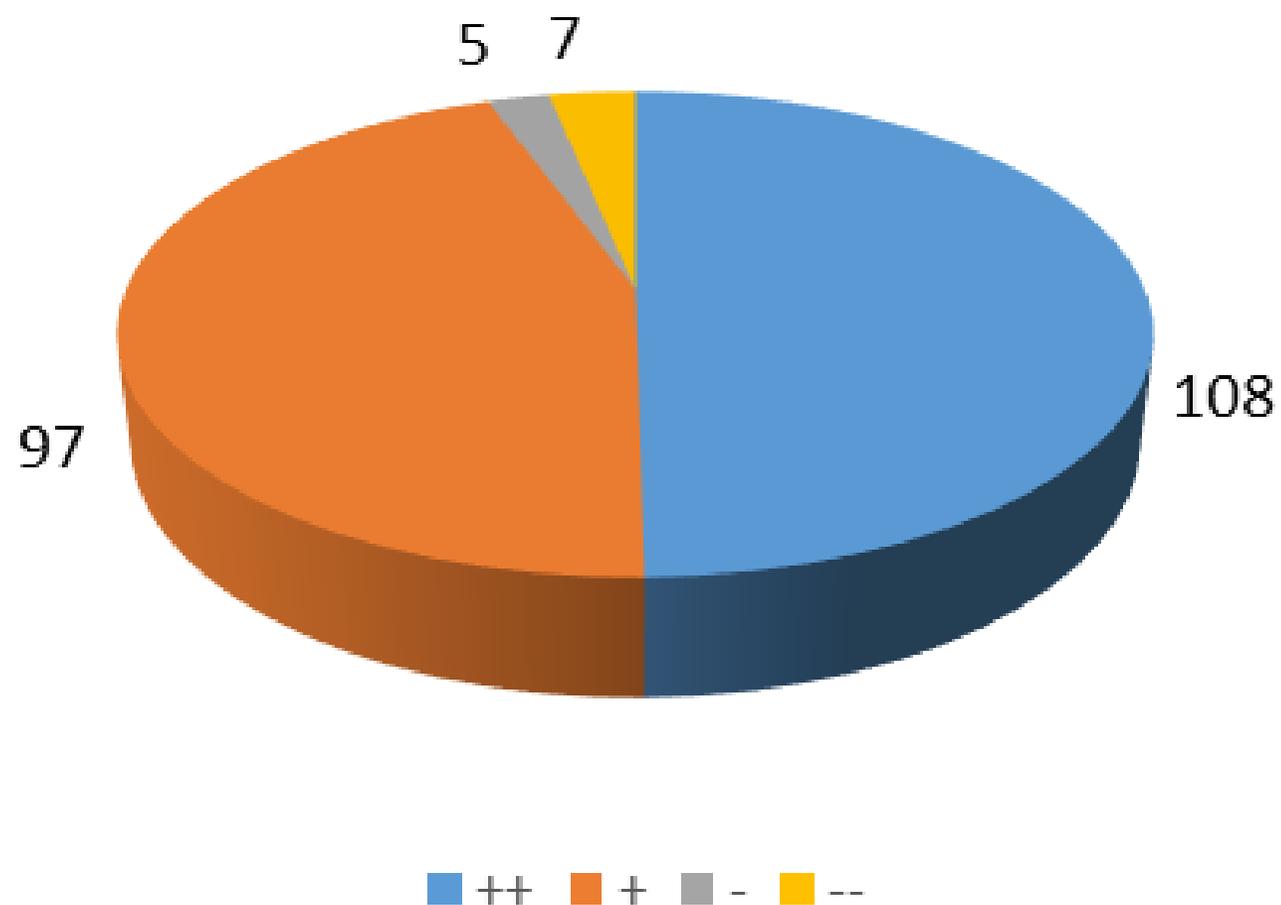
21. Die Verkehrssicherheit soll in allen Ortsteilen durch mehr Tempo-30-Zonen erhöht werden.



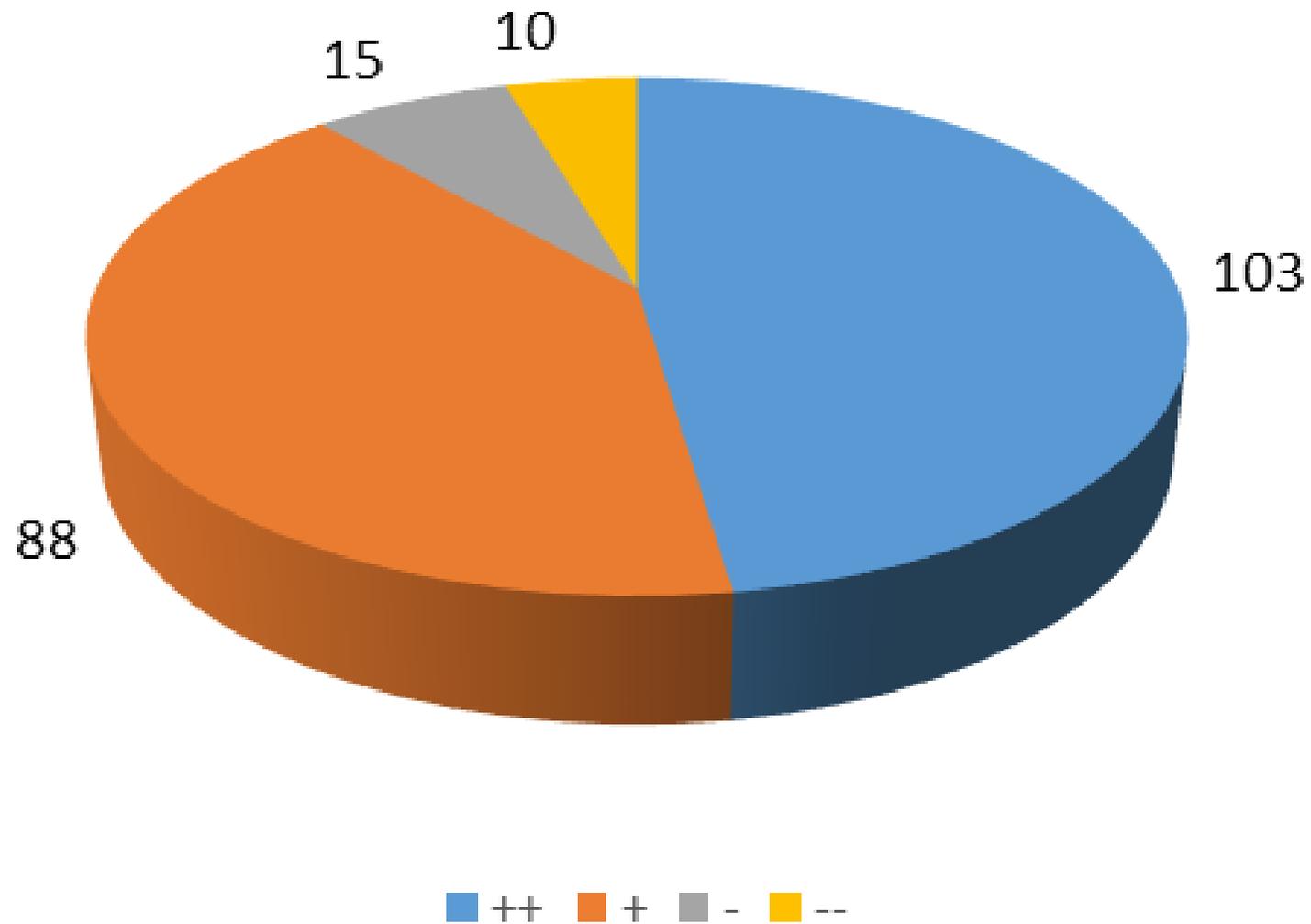
22. Die Stadt Willebadessen soll sich für bessere Direktverbindungen im ÖPNV einsetzen, sowohl im Stadtgebiet (z. B. Busverbindungen zum Bahnhof) als auch in andere Städte .



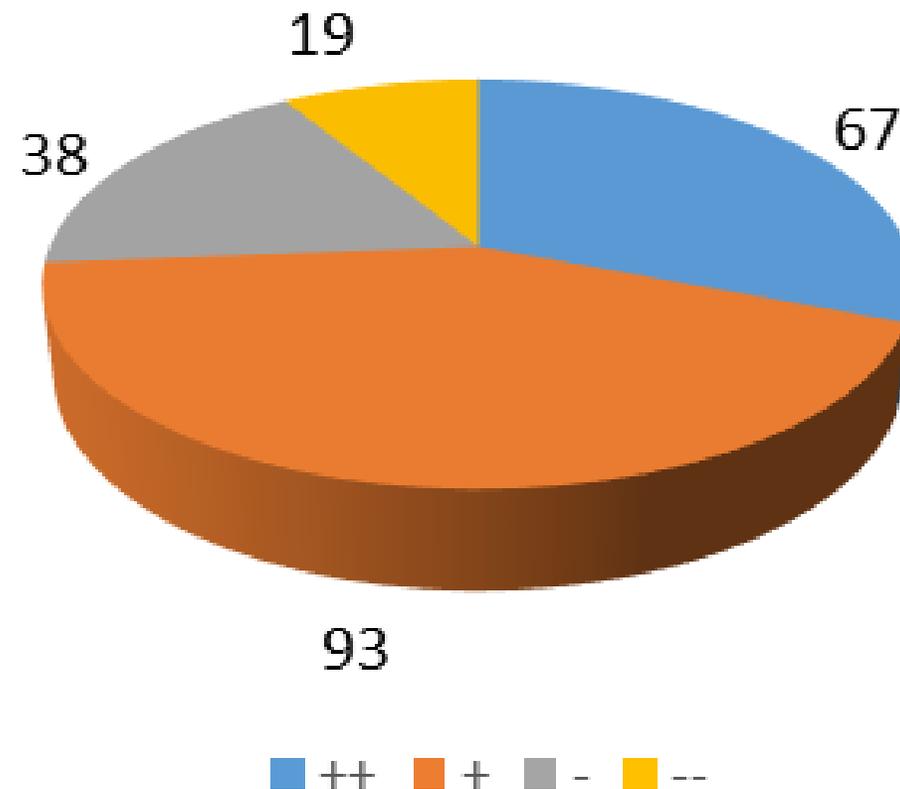
23. Die Taktung der Busse sollen dem Bedarf angepasst werden, insbesondere für den Schulbusverkehr.



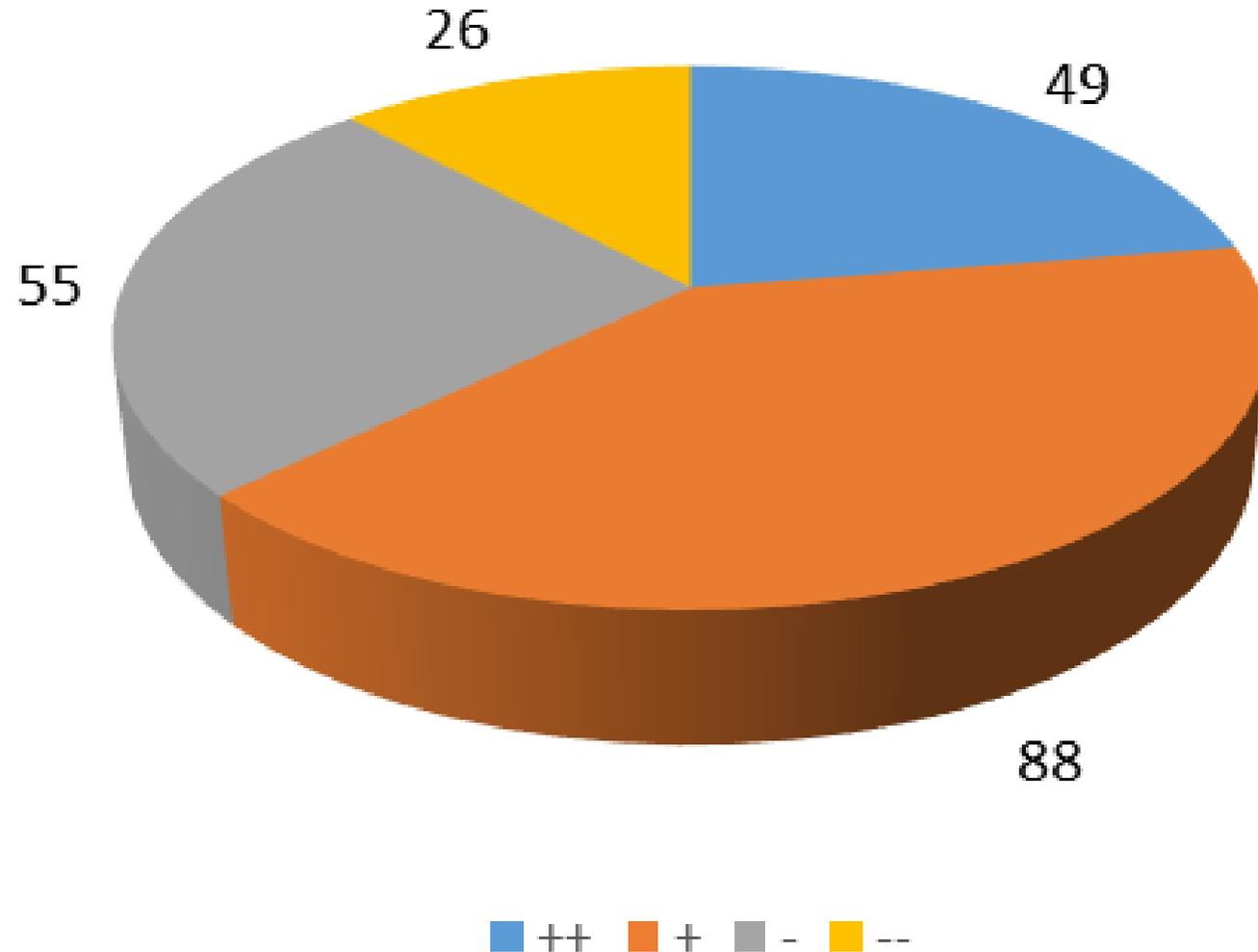
## 24. Die Preise für Bus und Bahn sollen im ÖPNV gesenkt werden.



25. Die Stadt Willebadessen soll gezielt Mobilitätskonzepte fördern (z. B. Car-/Bikesharing oder Mitfahrtsystem durch eine „Willebadesen-App“).

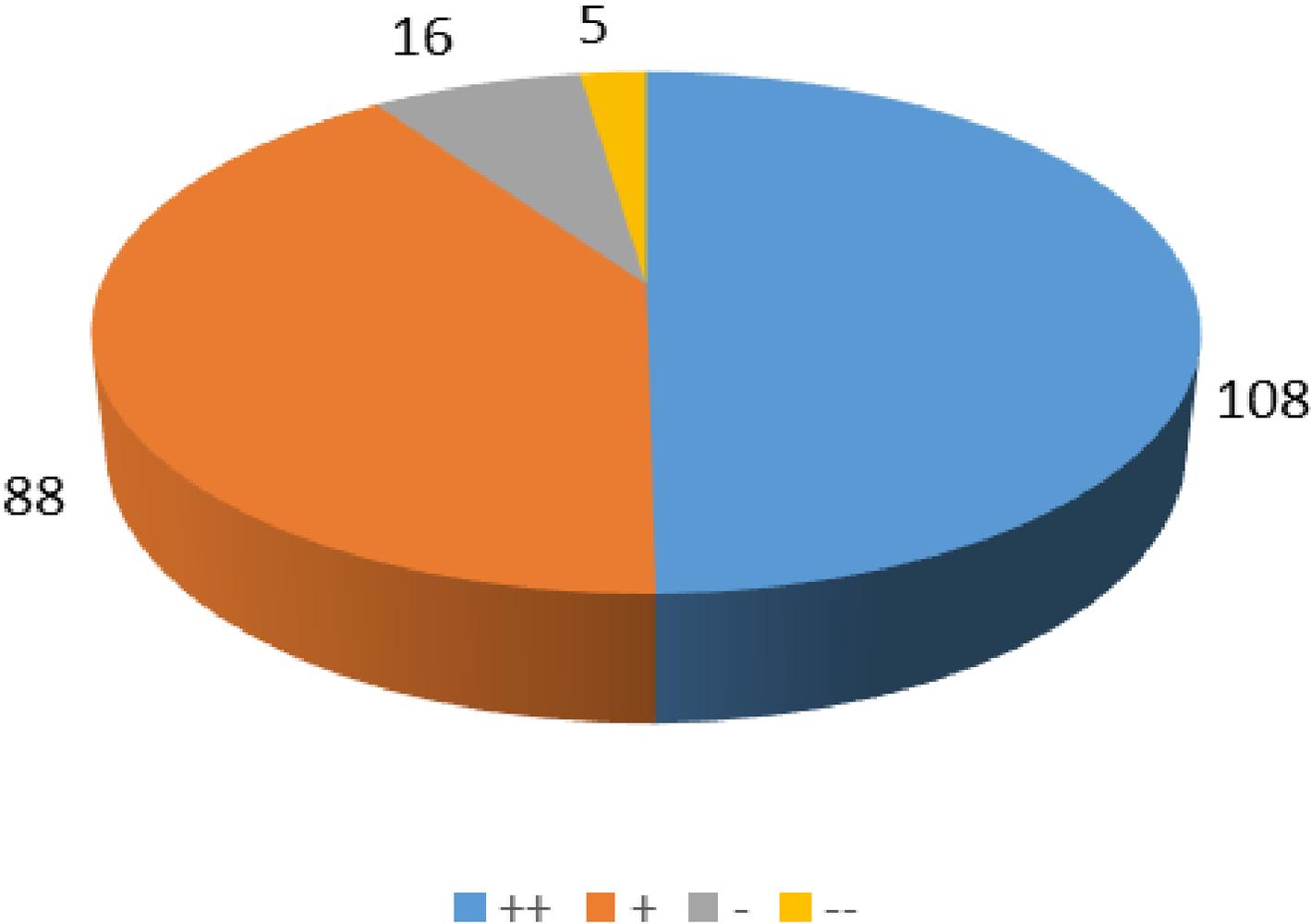


## 26. Es sollen mehr öffentliche Ladestationen für E-Mobilität eingerichtet werden.

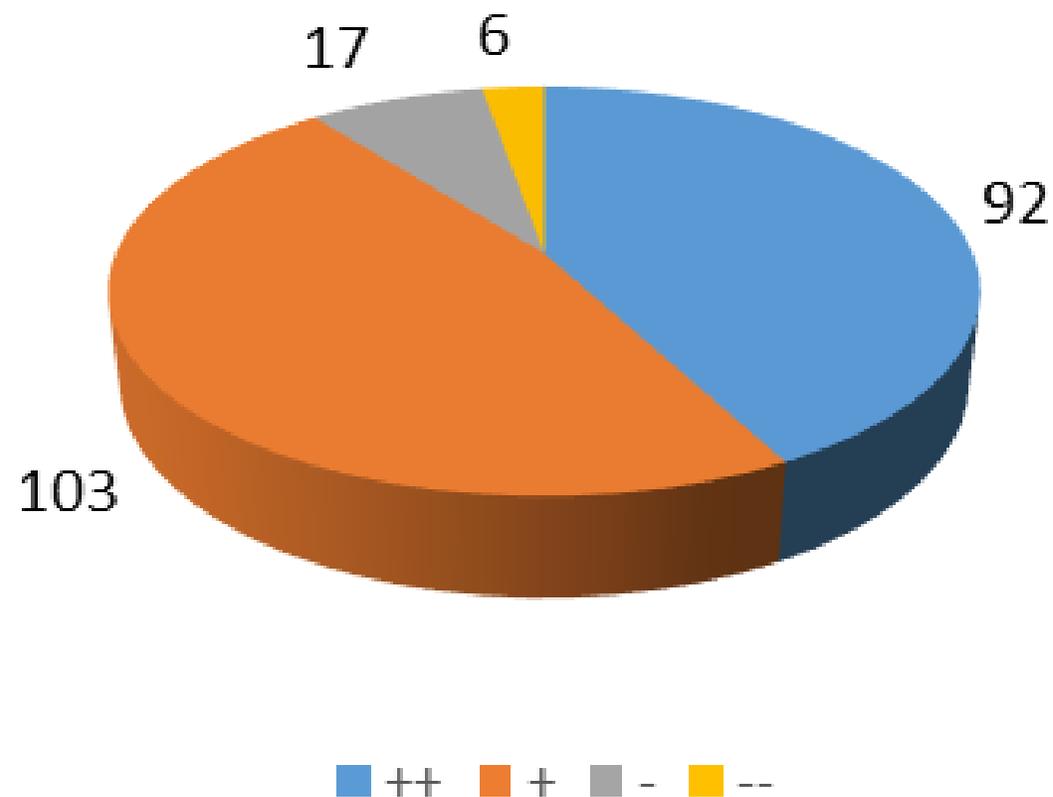


# Infrastruktur

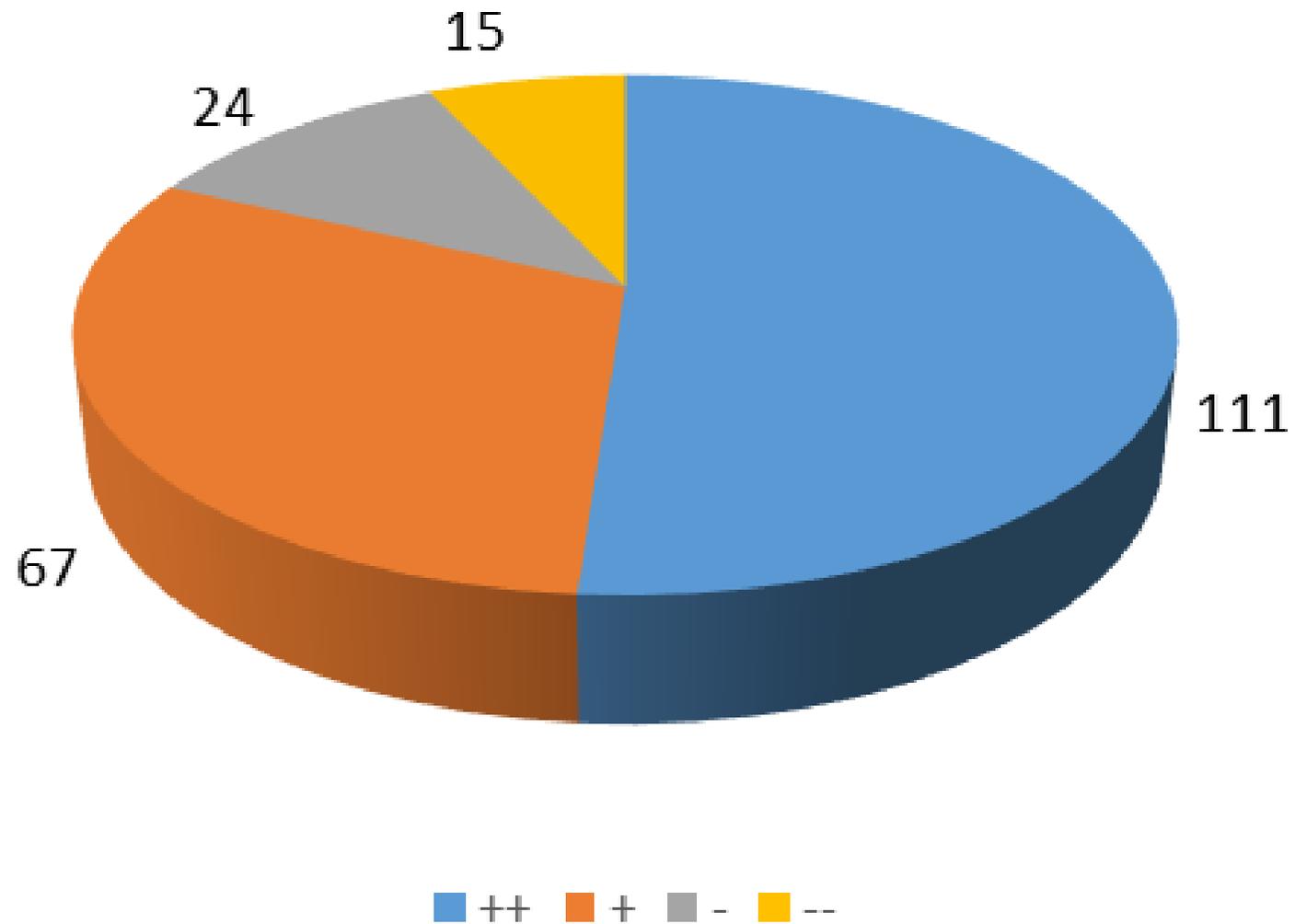
# 27. Die medizinische Versorgung soll verbessert werden.



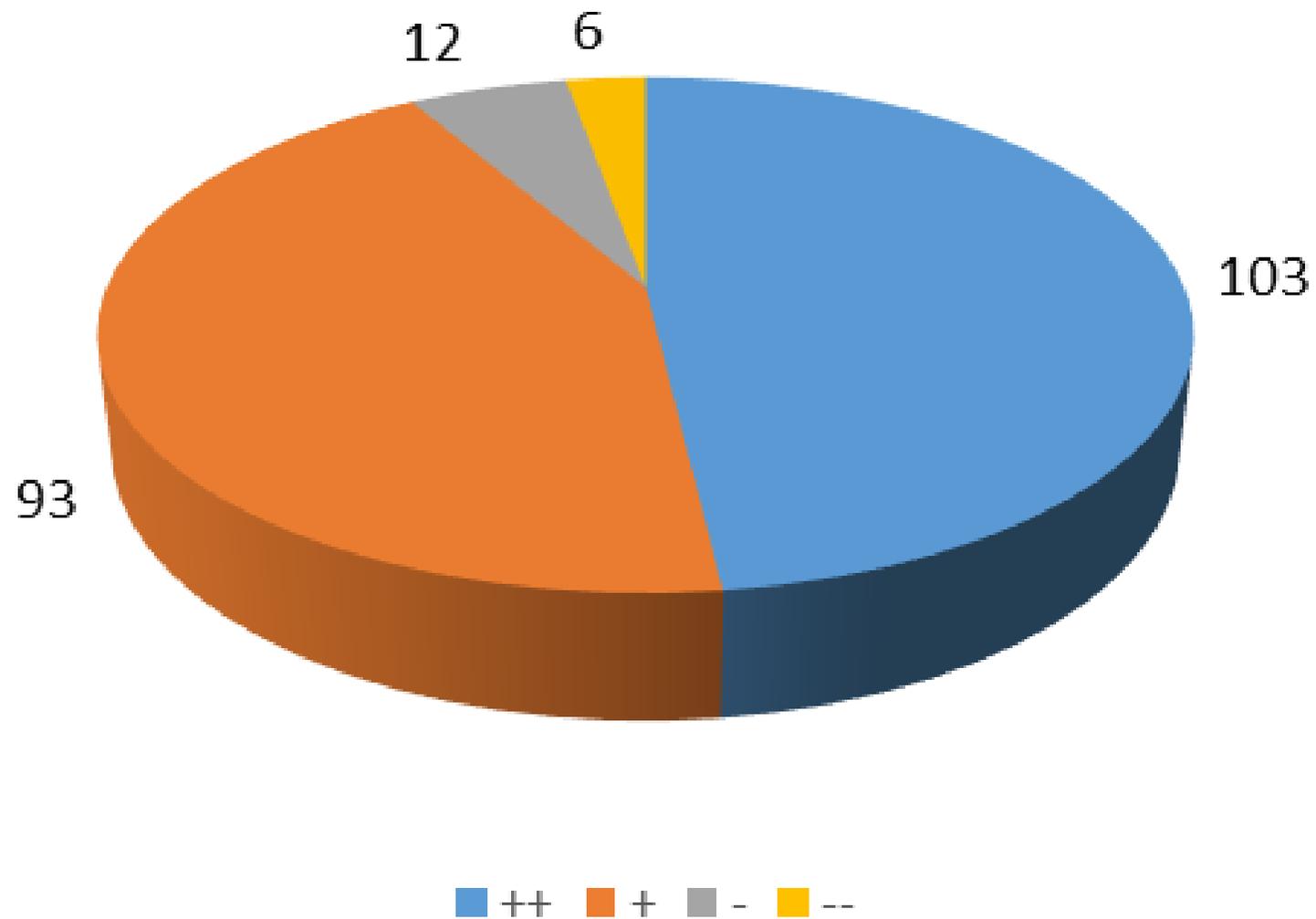
28. Einkaufsmöglichkeiten sollen verbessert werden, sowohl durch das Angebot vor Ort, als auch durch einen Lieferservice für ältere und hilfsbedürftige Menschen.



## 29. Öffentliche Einrichtungen sollen kostenfreies WLAN bereitstellen.



### 30. Barrierefreier Ausbau im öffentlichen Raum soll gefördert werden.



Themen und  
Kommentare  
der  
TN\*innen

Umbau Ricke Mühlenstr/Grabenstraße

Ausbau Radwege - Willebadessen nach Borlinghausen

Leerstand von Gebäuden - keine neuen Baugebiete ausweisen, Eigentümer in die Pflicht nehmen zu handeln, einzelne unbebaute Grundstücke verkaufen müssen oder innerhalb zeitlicher Vorgabe mit dem Bau beginnen  
-Mehr Verkehrskontrollen in Peckelsheim, hier besonders in der Helmernschen Straße. Die Rasereien dort sind, auch was die Lautstärke betrifft, unzumutbar! Ein Kind alleine über die Straße zu lassen, ist hier aufgrund oft deutlich überhöhter Geschwindigkeit nicht denkbar/machbar.

-Von meinem zukünftigen Bürgermeister erwarte ich, das er nicht nur zu den Wahlen für alle Bürger da ist. Vor allem das er sein/ im Rates getroffene Entscheidungen transparent macht

-Der ehrenamtliche Einsatz in der Feuerwehr sollte von Seite der Stadt und Verwaltung mehr geschätzt werden.

-Tourismus

-Ich finde das Willebadessen einen schönen großen Spielplatz braucht. Siehe wie der neue in Bad Driburg.

-Gebündeltes Infomaterial über Wanderrouten, Radtouren, Schlafmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten sonstige Aktivitäten und Vereine ausarbeiten und NICHT nur auf der Stadt hinterlegen, sondern in den Geschäften oder z.B in einer alten Telefonzelle zentral als Infopoint.

-Mehr Polizeipräsenz an bekannten Standorten. Mehr Anbindungen der DB an Hannover. Mehr Unterstützung der Vereine vor Ort

Kinder unter 3

-Das Regionalforstamt heißt Gemeindeforstamt. Dessen Zielsetzung mit Anforderungen an Tourismus verschneiden. Wirtschafts- und Tourismuskonzept für den Ortskern Willebadessen um das Potential und Marktvolumen besser verstehen zu können. Gewerbe von Willebadessen ist Tourismus. Da kein Stückwerk sondern echte Integrierte (nicht isolierte) kommunale Entwicklungskonzepte. Eigenständigkeit für den Ort, Bezirksausschuss nach dem Subsidiaritätsprinzip. Keine Gängelung durch die Mehrheit der kleineren Orte, jedem nach seinem Bedarf. Und dann Selbstverwaltung wo es darauf ankommt. Entsprechend der Größe und Bedeutung des Ortes entsprechendste Pisten z. B. Im Bauausschuss fuer Willebadesser. Keine Blockade unserer Entwicklung durch Mehrheit der Boerdedoerfer, stop des gegeneinanders. Keine partikularInteressenspolitik. Professionelle Fremdenverkehrskonzepte anstatt durch Peckelsheim verordnetes Stückwerk. Master plan für Ortsentwicklung durch Kommunalberatungsunternehmen. Keine Abhängigkeit von Stadtratsentscheid in dem die kleinen sehr schnell gegen den einzigen großen sind.

-Überprüfung der Strassenleitsysteme, insbesondere mögliche Beschränkungen wie Einbahnstraße, Anwohner oder Anlieger, usw.

Bessere Sicherheitsbetreuung und Überwachung von Baumaßnahmen.

Freigabe des Sportplatzes auch für Leichtathletik.

Errichtung eines befestigten Festplatzes außerhalb der Stadtmitte (Lärmschutz).

Planung/Umsetzung eines geführten Trimm-dich-Pfades/Wanderweges zw. WBE/Borlinghausen und ggf bei Bedarf weiter.



-Keine blinde Digitalisierung an den Schulen. Insbesondere auf keinen Fall an Grundschulen:

- . macht die Schüler nachweislich dümmer. Alle Studien belegen das, wo digitales und analoges lernen verglichen werden

- . Programmieren lernen ist aber extrem wichtig

- . Mobile Endgeräte kann jeder nutzen. Das muss nicht gelernt werden. Aber Programmieren zu können wird DIE Schlüsselqualifikation der Zukunft

- . Alle anderen Fächer analog!

-Inklusion

Angebote für Menschen mit Behinderungen, die aufgrund der Rahmenbedingungen (zu viele Menschen, zu laut, zu voll) nicht an den üblichen Freizeitangeboten teilnehmen können... ua zb das Ferienprogramm

Die SHG Autismus/Ad(H)S würde sich gerne beratend und unterstützend einbringen.

-Mehr Angebote, oder einen Platz wo Jugendliche sich aufhalten können, kleiner eigener Raum in Form von Grünfläche stellen. Am Schulhof und Turnhalle sind viele Scherben und viele kleine Trauben sich gar nicht dorthin

-Ausbau der Radwege,

Beseitigung baufälliger Häuser in Peckelsheim anstelle Absperrgitter,

-Ausbau/ Wiederaufbau von Freizeitaktivitäten z.B. Sanierung Schwimmbäder, Jugendtreffs etc.

-Im Naturschutzgebiet weniger Autoverkehr

-Digitalisierung des Bildungssystems, Modernisierung des Zahlungsverkehrs, Verwaltungsrationalisierung durch intelligente Systeme

-Den Versuch eine Tankstelle im Stadtteil Willebadessen ansässig zu machen. Dazu das Gewerbegrundstück durch die Stadt ankaufen.

-Naturschutz

-Als neuer Bürgermeister sollten sie sich dafür einsetzen, dass wir den Wald abholzen und dort ein regionales Atomkraftwerk bauen lassen. Das würde die Region stärken und für strahlende Arbeitsplätze sorgen.

-Leerstände beseitigen. Alte Häuser sollen durch die Stadt gekauft, abgerissen und die Plätze zum Verkauf angeboten werden. Bessere Einkaufsmöglichkeiten oder zum Beispiel eine Eisdiele.....

- Die Fragen kann man durchweg positiv beantworten. Aber wie soll das alles finanziert werden bzw. wer soll das bezahlen?
- Alle angegebenen Punkte sind OK, sie müssen aber auch bezahlbar sein
- Digitaler Ausbau von FTTC zu FTTH
- Die Einrichtung einer 70 Zone auf der L828!!! Aber bitte an allen Einfahrten/ Ausfahrten!
- Feuerwehr besser ausstatten
- Glasfaserausbau in ganz ! Schönthal !
- Raum wo Jugendliche auch feiern können ohne das sich Leute beschweren.
- Es muss ein Dorfmittelpunkt entstehen ( Kirche und Kloster). Es ist noch vieles dazu zu sagen, aber das würde den Rahmen sprengen
- Busverbindung allgemein, Busverbindung zum Bahnhof Willebadessen

-Mehr Möglichkeiten etwas zu unternehmen in jeglicher Form; Bars, Cafes, Treffpunkt für Jugendliche, Aufbereitung der Schlossparkanlage. Hauptsache es passiert mal etwas. Willebadessen war mal so schön. Jetzt verkommt die "Innenstadt", der Park, teilweise der Wildpark. Jugendliche brauchen endlich Möglichkeiten sich zu treffen. Sie werden es eh tun und wildern leider gerade überall unkontrolliert.

-Die Stadt Willebadessen soll sich mehr auf die Stadt Willebadessen konzentrieren.

Wir brauchen einen Bürgermeister der aus Willebadessen kommt oder Ortsteil aber nicht Peckelsheim.

Baugrundstücke sollen ausgeweitet werden

-Es soll ein Markt mit lebensmitteln aus dem Stadtgebiet regelmäßig angeboten werden

-Freiwillige Feuerwehr stärken und eine Stadtbrandmeister fest eine Stellen.

-Förderung für Menschen mit Behinderungen

-Die Innenstadt in Peckelsheim sollte verschönert werden. Der Anblick, wenn man durch die Stadt fährt ist miserabel. Alte Häuser sollten instand gesetzt werden oder abgerissen werden, siehe alte Apotheke im Ortskern. Die Straßenbeleuchtung an dunklen Ecken sollte nachts angeschaltet sein. Spielplätze sollten verschönert werden und ausgebaut werden, zum Beispiel durch eine Seilbahn oder schönere Klettergerüste ergänzt werden.

-besseres Leerstandsmanagement (auch in den kleineren Ortsteilen; evtl. Kauf & Abriss der "jahrzehnte-alten" Ruinen)  
Abschaffung der STRABS auch in NRW

-Auf Viele Forderungen habt ihr gar keinen Einfluss!

-Ein ausgewogeneres, umfangreicheres sportliches Angebot,  
Förderung von Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene 18-30

-Ein Bikepark für Kinder und Jugendliche sollte geschaffen werden. Es fahren so viele Kinder. In vielen Ortschaften gibt es solche Plätze bereits.

-Förderung Einkaufsmöglichkeiten



-Mehr baufläche

-- Fahrradwege (z.B. zur nächsten Stadt also beispielsweise Willebadessen nach Peckelsheim) - Naturgerechte Fortbewegungsmittel fördern

- W-Lan am Bahnhof - Hilfreich auch für Fahrgäste.

- Fahrkartenautomat am Bahnhof - Wenn mal wieder die Digitalisierung im Zug spinnt, muss man nicht schwarz fahren (ein paar Herren hatten schon öfters das Problem welches ich mitbekam jedes mal im Zug dann.)

- Das hat zwar begrenzt zwar nur mit etwas zu tun, aber wenn man in Warburg nach Peckelsheim fährt (wenn in JCSBK beispielsweise man 8 Stunden hat), dann nimmt der Bus oben an der Realschule der Peckelsheim(Willebadessen) Schule kleinere Kinder mit. An sich kein Problem, das Problem wird es für mich und ein paar andere als Umsteiger, da dann der Bus, der nach Willebadessen fährt (also am Busbahnhof) schon mal in der Vergangenheit öfters dazu führte, dass ich dann eine Stunde dort warten musste, weil der Bus "pünktlich" abgefahren ist. Dann war es wieder beim alten Busunternehmen und das Problem gab es eher wohl nicht, da die immer ein bisschen länger warteten am Busbahnhof für die Umsteiger. Trotzdem wäre es nett, wenn man zumindest 'sicher' ist, dass dies auch so bleibt. (Da sie diese Taktierung angesprochen haben mit den Busunternehmen) Vielen Dank! (Klar, man kann den Zug nehmen für den JCSBK morgens, Problematisch wird es auch da, da in Warburg dann der Bus der zur Schule fährt auch genauso knapp eingeplant ist und man den nie bekommt. Da haben sie aber leider keine Macht drüber in Willebadessen.)

-den Ort offener, attraktiver und inovativer gestalten, vor allem für die Jugend.

-1.Beitragsfreie Kitabetreuung

2. Ansprechende, naturnahe und fantasieanregende Spielplatzgestaltung für unterschiedliche Altersgruppen

Spielplatzgestaltung für Kinder unter 3

- Mehr Kontrollen in Tempo-30-Zonen zu allen Tageszeiten
- Straßen- und Bürgersteigsanierungen sollten nicht von den Anwohnern getragen werden müssen
- KITA-Kosten sollten drastisch gesenkt werden bzw. komplett abgeschafft werden
- Die Kosten für Straßenoberflächenerneuerung und abgesenkte Bordsteine bei Neubauten sollte nicht der Eigentümer tragen
- Senkung der KITA-Kosten, wenn möglich abschaffen
- Bauruinen abreißen, Mülleimer aufstellen, Fahrradweghinweise sichtbar machen
- Ortskerne verschönern, Mittelstreifen im Ortskern willebadessen
- Parkbuchtenmarkierung wie vor der Volksbank (in letzter Zeit gab es Strafzettel ggü der Sparkasse), die Straße ist zum Parken zu schmal
- Drogeriemarkt, Spielplätze renovieren
- Schlechte Telefon und Internetverbindungen verbessern
- Lange Str.: Parkmöglichkeiten schaffen, Zebrastreifen statt Tempo-30 vorm Altenheim, Drogeriemarkt
- Eine Tankstelle für Willebadessen (2x)
- Tempo-30-Zonen im gesamten Stadtgebiet